

Soziale Arbeit

Bachelor

2. Fachsemester

Teilzeitforum

0100171 **Teilzeitforum**

Vortrag
0 SWS

Rathgeb, Kerstin
Rau, Alexandra

Themenbeschreibung:

Informations- und Austauschforum für Studierende im Teilzeitstudium

Das Forum bietet Teilzeitstudierenden die Gelegenheit und den Raum, sich über ihre Erfahrungen als Teilzeitstudierende auszutauschen und sich zu informieren. Die Studiengangsleitungen des Bachelor- und Master Studiengangs Soziale Arbeit laden alle Teilzeitstudierende und Interessierte dazu ein.

Modul 1 - Einführung in das Studium und wissenschaftliches Arbeiten

Beschreibung:

Modul 1

Einführung in das Studium und wissenschaftliches Arbeiten

ECTS (European Creditpoint Transfer System) 7

Modulverantwortung: Prof. Dr. Kerstin Rathgeb / Dipl. Soz. Päd. Manfred Aust

Teilmodule:

Angebote im Wintersemester:

1 a Einführung in die Arbeitsfelder (2 SWS)

1 b Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (2 SWS)

Belegpflicht:

1a und 1b und Praxishospitation (90 Std.)

Modulprüfung im SoSe:

Angebote im Sommersemester:

1 a Einführung in die Arbeitsfelder (1 SWS)

1 a Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile (1 SWS)

1 a Praxisbörse (1 SWS)

1 b Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (2 SWS)

Belegpflicht:

1 a (3 x 1 SWS), 1b (2 SWS)

Mündliche Präsentation einer Situationsanalyse (30 Min./pro Person)

unbenotet

Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24

1 a - Praxisorientierung im Studium

0100057 **Einführung in die Arbeitsfelder (Teil 2) (253B01aPO2020LV01)**

Seminar Fr 13:15-18:00 Einzeltermin am 12.4. Online-Veranstaltung
1 SWS Sa 08:15-17:00 Einzeltermin am 13.4. Online-Veranstaltung
gesamte Studierendenschaft des 2. Semesters Soziale Arbeit

Aust, Manfred

Bemerkungen:

Die Lehrveranstaltung findet für alle Studierende des zweiten Semesters Soziale Arbeit (Darmstadt und S-Treysa) gemeinsam statt.

Themenbeschreibung:

In inhaltlicher Anknüpfung und Fortführung an die Lehrveranstaltung „Einführung in die Arbeitsfelder Sozialer Arbeit Teil 1“ steht nunmehr „Ihr Weg in die Professionalität“ Sozialer Arbeit im zentralen Fokus dieser Lehrveranstaltung.

Hinweise: Es gelten die bekannten digitalen Zugangsdaten für den Moodle-Kurs und den Zoom-Zugang, wie für die Veranstaltung im ersten Semester „Einführung in die Arbeitsfelder ...“

0100311 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile (Teil 3) (253B01aPO2020LV02)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 24.5.	Online-Veranstaltung
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 25.5.	Online-Veranstaltung

Roth, Alexandra

Bemerkungen:

Die Samstagsveranstaltung ist geöffnet für Studierende des 4. Semesters Diakonik/Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit, die konkrete Seminarinhalte zu *begleitenden Praxisphasen* Soziale Arbeit auffrischen möchten.

Themenbeschreibung:

Den Fokus der Lehrveranstaltung bildet der Blick auf Soziale Arbeit, verstanden als professionelles Handeln am und im Sozialen. Anknüpfend an die Aspekte der Veranstaltung in Modul 1a am 15.01.2024 findet eine weiterführende Auseinandersetzung zum Zusammenspiel von Hochschule und Berufspraxis statt.

Themenschwerpunkte sind:

Praxisbezogene Studienanteile, staatliche Anerkennung als reglementierter Berufszugang, Praktikumsordnung und handlungsfeldübergreifende Aspekte professionellen Handelns.

Das Seminar setzt sich aus einem mehrwöchigen Online-Kurs im Selbststudium (Beginn des Moodle-Kurses am 15. April 2024) und dem gemeinsamen digitalen Blockseminar zusammen.

Ihre Teilnahme wird als Studienleistung vorausgesetzt.

0120003 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile: Praxisbörse Soziale Arbeit Darmstadt (Teil 4) (253B01aPO2020LV03)**

Seminar	Weitere Infos folgen (Studienstandort Darmstadt)		
1 SWS			

Roth, Alexandra

Themenbeschreibung:

Im Zusammenspiel von Hochschule und Berufspraxis ist die Praxisbörse ein Ort zur persönlichen Begegnung von Studierenden, Lehrenden und Kolleg*innen aus der Praxis. Soziale Arbeit in konkreten Praxisstellen, fachlicher Austausch und individuelle Praktikumsmöglichkeiten stehen im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung. Einrichtungen aus unterschiedlichen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit präsentieren sich im Rahmen der Praxisbörse Soziale Arbeit an der EHD. Sie informieren über ihr Tätigkeitsfeld, über Adressat*innen und Adressaten ihrer Arbeit und stellen Praktikumsmöglichkeiten, sowie Bewerbungsmodalitäten vor

0200126 **Einführung in die Arbeitsfelder (Teil 2) (253B01aPO2020LV04)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 12.4.	Online-Veranstaltung
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 13.4.	Online-Veranstaltung
S-Treysa / gesamte Studierendenschaft des 2. Semesters Soziale Arbeit			

Aust, Manfred

Bemerkungen:

Die Lehrveranstaltung findet für alle Studierende des zweiten Semesters Soziale Arbeit (Darmstadt und S-Treysa) gemeinsam statt.

Themenbeschreibung:

In inhaltlicher Anknüpfung und Fortführung an die Lehrveranstaltung „Einführung in die Arbeitsfelder Sozialer Arbeit Teil 1“ steht nunmehr „Ihr Weg in die Professionalität“ Sozialer Arbeit im zentralen Fokus dieser Lehrveranstaltung.

Hinweise: Es gelten die bekannten digitalen Zugangsdaten für den Moodle-Kurs und den Zoom-Zugang, wie für die Veranstaltung im ersten Semester „Einführung in die Arbeitsfelder ...Teil 1“. Die Daten für den Zoom-Zugang werden noch bekanntgegeben.

0200312 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile (Teil 3) (253B01aPO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 24.5.	Online-Veranstaltung
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 25.5.	Online-Veranstaltung

Roth, Alexandra

Bemerkungen:

Die Samstagsveranstaltung ist geöffnet für Studierende des 4. Semesters Diakonik/Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit, die konkrete Seminarinhalte zu *begleitenden Praxisphasen* Soziale Arbeit auffrischen möchten.

Themenbeschreibung:

Den Fokus der Lehrveranstaltung bildet der Blick auf Soziale Arbeit, verstanden als professionelles Handeln am und im Sozialen. Anknüpfend an die Aspekte der Veranstaltung in Modul 1a am 15.01.2024 findet eine weiterführende Auseinandersetzung zum Zusammenspiel von Hochschule und Berufspraxis statt.

Themenschwerpunkte sind:

Praxisbezogene Studienanteile, staatliche Anerkennung als reglementierter Berufszugang, Praktikumsordnung und handlungsfeldübergreifende Aspekte professionellen Handelns.

Das Seminar setzt sich aus einem mehrwöchigen Selbststudium (Beginn Moodle-Kurs am 15. April 2024) und einem gemeinsamen Blockseminar zusammen.

Ihre Teilnahme wird als Studienleistung vorausgesetzt.

0220004 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile: Praxisbörse Soziale Arbeit S-Treysa (Teil 4) (253B01aPO2020LV06)**

Seminar	Mi 09:30-13:00	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa
1 SWS			

Gerner, Susanne

Themenbeschreibung:

Mit der Praxisbörse schaffen wir ein Forum für Träger der Sozialen Arbeit, Studierende und Lehrende, um miteinander ins Gespräch zu kommen, unterschiedliche Arbeitsfelder und Konzepte zu präsentieren, und über Praktikumsmöglichkeiten, Stellenangebote und Bewerbungsmodalitäten zu informieren. Die Praxisbörse ist eine Veranstaltung des Studienstandortes Schwalmstadt-Treysa und des Praxisreferats Soziale Arbeit.

1 b - Wissenschaftliches Arbeiten

0120008	Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV01)					
Seminar	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Wiesinger, Christoph</i>	
2 SWS	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	RU 3	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Fortsetzung aus dem WiSe 23/24					

Bemerkungen:
mit Tutorium

0100163	Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV02)						
Seminar	Di 09:00-12:15	RI 9	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Salmen, Elke</i>		
2 SWS	Di 09:00-12:15	RI 9	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt			
	Di 09:00-12:15	RI 9	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt			
	Di 09:00-12:15	RI 9	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt			
	Di 09:00-12:15	RI 9	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt			
	Di 09:00-12:15	RI 9	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt			
	Fortsetzung aus dem WiSe 23/24						

Bemerkungen:
mit Tutorium

0120009	Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV03)					
Seminar	Di 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Rathgeb, Kerstin</i>	
2 SWS	Di 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 09:00-12:15	RE 2	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung DA		
	Fortsetzung aus dem WiSe 23/24					

Bemerkungen:
mit Tutorium

0100125	Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV04)					
Seminar	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Lavorano, Stefano</i>	
2 SWS	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 15:45-19:00	RE 4	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Fortsetzung der im WiSe 23/24 LV #0120006					

Bemerkungen:
mit Tutorium

0100208	Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV05)					
Seminar	Mo 10:00-19:00	RI 4	Einzeltermin am 27.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt -	<i>Lavorano, Stefano</i>	
2 SWS	Blockwoche					
	Di 10:00-18:00	RI 4	Einzeltermin am 28.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt - Blockwoche		
	Mi 10:00-18:00	RI 4	Einzeltermin am 29.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt - Blockwoche		
	Fortsetzung aus dem WiSe 23/24					

Bemerkungen:
mit Tutorium

0100028	Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV06)					
Seminar	Di 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		<i>Maier-Gutheil, Cornelia</i>
2 SWS	Di 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	VI 1	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
Fortsetzung aus dem WiSe 23/24						

Bemerkungen:
mit Tutorium

0120007	Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV07)					
Seminar	Di 09:00-12:15	RU 4	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		<i>Köppler, Winfried</i>
2 SWS	Di 09:00-12:15	RU 4	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	RU 4	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	RU 4	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	RU 4	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	RU 4	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
Fortsetzung aus dem WiSe 23/24						

Bemerkungen:
mit Tutorium

Themenbeschreibung:

Im zweiten Semester dieser Einführung ins Wissenschaftliche Arbeiten und in die Selbstreflexion wollen wir die Möglichkeiten wissenschaftlichen Denkens auf Grundlage des ersten Semesters zur Reflektion erproben. Dabei werden aus den verschiedenen Praxisbereichen Erfahrungen zusammengetragen und einer vergleichenden Diskussion zugänglich.

0100029	Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV08)					
Seminar	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung DA		<i>Helfenstein, Ulrike</i>
2 SWS	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 15:45-19:00	RE 2	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung DA		
Fortsetzung aus dem WiSe 23/24						

Bemerkungen:
mit Tutorium

0200002 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV10)**

Seminar	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Gerner, Susanne</i>
2 SWS	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 30.4.	Selbstlernzeit	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30		Einzeltermin am 14.5.	Selbstlernzeit	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:30-13:00		Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa - verbindlich für Alle M1aKirchsaal - Hephata Kirche	
	Fr 09:15-13:00		Einzeltermin am 21.6.	Markt der Möglichkeiten - Teilnahme ist verbindlich für AlleBibliothek Raum 1+2 Campus Hephata	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 09:15-13:00		Einzeltermin am 28.6.	Markt der Möglichkeiten - Teilnahme ist verbindlich für AlleBibliothek Raum 1+2 Campus Hephata	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fortsetzung aus dem WiSe 23/24				

Bemerkungen:
mit Tutorium

0220012 **Wissenschaftliches Arbeiten und Selbstreflexion (253B01bPO2020LV11)**

Seminar	Mi 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Günther, Jana</i>
2 SWS	Mi 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S1	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fortsetzung aus dem WiSe 23/24				

Bemerkungen:
mit Tutorium

Themenbeschreibung:

Im zweiten Semester werden die bereits erarbeiteten Grundlagen aus dem Wintersemester vertieft und ausgebaut. Bedarfsorientiert wird in der Veranstaltung grundlegendes Wissen zum wissenschaftlichen Lesen, Recherchieren, Präsentieren und Schreiben vermittelt: Themenfindung, Techniken der Recherche, Auswahl geeigneter Literatur, wissenschaftliches Lesen, Zeitorganisation und Wissensmanagement, akademisches Schreiben, Analyse und Auswertung, Präsentationstechniken und Vorbereitung von fachlichen Vorträgen u.v.m. Flankiert wird die Wissensvermittlung von praxisorientierten Einblicken in die Soziale Arbeit und Methoden der Selbstreflexion.

Modul 3 - Soziale Ausschließung und Partizipation Staat - Gesellschaft - Soziale Arbeit

Beschreibung:

Modul 3

Soziale Ausschließung und Partizipation: Staat - Gesellschaft - Soziale Arbeit

ECTS (European Creditpoint Transfer System) 5

Modulverantwortung: Prof. Dr. Alexandra Rau

Teilmodule:

Angebot im Wintersemester:

3 a Ökonomie, Sozialpolitik und sozialer Ausschluss (2 SWS)

3 b Prekäre Lebenslagen (1 SWS)

3 c Soziale Ungleichheit – Partizipation und Ausschließung Teil 1 (2 SWS)

Belegpflicht: 3a, 3b, 3c

Angebot im Sommersemester:

3 c Dimensionen sozialer Ausschließung II (2 SWS)

3 d Theoretische Grundlagen von Kriminalisierung/Pathologisierung (2 SWS)

Belegpflicht: 3 c (2 SWS), 3 d (2 SWS)

Modulprüfung: Hausarbeit 15 Textseiten, in allen drei Teilmodulen möglich

Abgabetermin: 09/2024 via Moodle

3 c - Dimensionen sozialer Ausschließung II

0120022	Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV01)					
Seminar	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 08.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	Anhorn, Roland	
2 SWS	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 15.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 22.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 29.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 06.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 13.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 03.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 10.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 17.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 24.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 01.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	VE 1	Einzeltermin am 08.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Themenbeschreibung:

Soziale Ausschließung stellt sich anhand sehr unterschiedlicher Klassifikationen und entlang verschiedener Dimensionen her: Von der Zuschreibung von „Behinderungen“ über kulturelle, geschlechts- und generationenspezifische „Besonderungen“ bis hin zu rassistischen und sexistischen Praktiken werden – auch im Kontext Sozialer Arbeit – soziale Ungleichheits- und Ausschließungsverhältnisse hergestellt und verfestigt. Das Seminar setzt sich auf der Grundlage von einschlägigen Texten („Psychische Krankheiten“, Bildung/Hauptschule, „Behinderung“, Rassismus/Nationalismus etc.) – je nach Wunsch der Studierenden – mit unterschiedlichen Dimensionen sozialer Ausschließung auseinander.

0100096 **Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV02)**

Seminar	Do 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Poller, Volker</i>
2 SWS	Do 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Soziale Ausschließung ist eng verknüpft mit sozialer Abweichung. Von der gesellschaftlichen Norm abweichendes Verhalten oder abweichende Eigenschaften - und die daraus resultierende abweichende Stellung in der Gesellschaft - sind als Folge mehrdimensionaler sozialer und kultureller Faktoren zu begreifen. Begleitet von einschlägiger Literatur werden im Seminar exemplarisch Situationen sozialer Abweichung und die gesellschaftliche Reaktion darauf in den Blick genommen. Hierbei werden insbesondere Stigmatisierungsdynamiken im Kontext strafrechtlich relevanter bzw. kriminalisierter Abweichung behandelt sowie Möglichkeiten und Grenzen Sozialer Arbeit im Umgang damit diskutiert.

0100521 **Dimensionen sozialer Ausschließung: Klasse - Klassismus - Intersektionalität (253B03cPO2020LV03)**

Seminar	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Rau, Alexandra</i>
2 SWS	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 14:00-15:30	GKZ	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung DA	

Themenbeschreibung:

Kapitalistische Gesellschaften zeichnen sich strukturell durch Ungleichheitsverhältnisse aus, die durch die Kategorie Klasse organisiert sind. In diesem Seminar beschäftigen wir uns damit, wie Klasse theoretisch bestimmt werden kann und setzen uns dafür mit der Kapitaltheorie Pierre Bourdieus auseinander. Weitere Fragen, mit denen wir uns beschäftigen, sind: Was ist Klassismus? Welche Auswirkungen haben klassistische Machtverhältnisse? Wie sind Klassismus und andere Diskriminierungsformen, z. B. Sexismus, Rassismus miteinander verknüpft? Welche eigenen Erfahrungen gibt es? Und wie kann eine klassismuskritische und intersektionale Praxis in der Sozialen Arbeit aussehen?

0120023 Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV04)					
Seminar	Di 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Lavorano, Stefano</i>
2 SWS	Di 14:00-15:30	VI 1	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	H 801	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Soziale Ungleichheit und soziale Ausschließungsprozesse sind nicht nur Gegenstand, sondern auch Rahmenbedingung Sozialer Arbeit. Im Verlauf des Seminars wollen wir uns mit unterschiedlichen Theorien sozialer Ungleichheit und sozialer Ausschließung auseinandersetzen, sie kritisch diskutieren und schließlich auf bestimmte Felder der Sozialen Arbeit anwenden. Schwerpunkte bilden dabei soziale Ungleichheit und Ausschließung im Kontext von Behinderung und Migration.

0100097 Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV06)					
Seminar	Mi 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Lavorano, Stefano</i>
2 SWS	Mi 14:00-15:30	RE 3	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30		Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30		Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 1	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30		Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Soziale Ungleichheit und soziale Ausschließungsprozesse sind nicht nur Gegenstand, sondern auch Rahmenbedingung Sozialer Arbeit. Im Verlauf des Seminars wollen wir uns mit unterschiedlichen Theorien sozialer Ungleichheit und sozialer Ausschließung auseinandersetzen, sie kritisch diskutieren und schließlich auf bestimmte Felder der Sozialen Arbeit anwenden. Schwerpunkte bilden dabei soziale Ungleichheit und Ausschließung im Kontext von Behinderung und Migration.

0100064 Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV05)					
Seminar	Fr 13:15-18:00	VE 1	Einzeltermin am 19.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>van der Drift, René</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00	VE 1	Einzeltermin am 20.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	VE 1	Einzeltermin am 10.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-17:00	VE 1	Einzeltermin am 11.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

In dieser Veranstaltung erkunden wir die verschiedenen Arten sexueller Identität und Gendervielfalt (LHBTIQ+). Nach einer ersten Erkundung werden wir auf LBHTIQ und Intersektionalität und einhergehende Ausgrenzung fokussieren. Und diskutieren wir, wie wir in der Sozialen Arbeit mit den Themen LHBTIQ+, Intersektionalität und Ausgrenzung umgehen können.

0100098 Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV07)						
Seminar	Do 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Metz, Marina</i>	
2 SWS	Do 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 09:00-12:15	RI 2	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Do 09:00-12:15	RI 4	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

0220027 Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV08) - Gruppe A						
Seminar	Mi 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Günther, Jana</i>	
2 SWS	Mi 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		

Themenbeschreibung:

Soziale Ungleichheit(en), soziale Ausschließungsprozesse und eine zunehmende Prekarisierung von Lebens- und Arbeitsverhältnissen verfestigen sowie produzieren (neue) Problemlagen in postindustriellen Gesellschaften. Das Seminar vertieft – multiperspektivisch und sozialstrukturanalytisch orientiert – die Kenntnisse über Verhältnisse sozialer Ausschließung und erschließt für die Teilnehmer*innen die damit verbundenen Herausforderungen für die Soziale Arbeit aus intersektionaler Perspektive: u.a. Armut in Stadt und auf dem Land, Bildung, Sorge- und Erwerbsarbeit, Wohnen und politische Teilhabe.

0200005 Dimensionen sozialer Ausschließung II (253B03cPO2020LV09) - Gruppe B							
Seminar	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Günther, Jana</i>		
2 SWS	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa			
	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa			
	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa			
	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa			
	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa			
	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa			
	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa			
	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa			
	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa			
	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa			
	Do 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa			
					S-Treysa		

Themenbeschreibung:

Soziale Ungleichheit(en), soziale Ausschließungsprozesse und eine zunehmende Prekarisierung von Lebens- und Arbeitsverhältnissen verfestigen sowie produzieren (neue) Problemlagen in postindustriellen Gesellschaften. Das Seminar vertieft – multiperspektivisch und sozialstrukturanalytisch orientiert – die Kenntnisse über Verhältnisse sozialer Ausschließung und erschließt für die Teilnehmer*innen die damit verbundenen Herausforderungen für die Soziale Arbeit aus intersektionaler Perspektive: u.a. Armut in Stadt und auf dem Land, Bildung, Sorge- und Erwerbsarbeit, Wohnen und politische Teilhabe.

3 d - Theoretische Grundlagen von Kriminalisierung/Pathologisierung

0100109 Theoretische Grundlagen von Kriminalisierung (253B03dPO2020LV01)					
Seminar	Di 14:00-15:30	RI 4	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Stehr, Johannes</i>
2 SWS	Di 14:00-15:30	RI 4	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	RI 4	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	RI 4	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	RI 4	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	RI 4	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	RI 4	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	RI 4	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	RI 4	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	RI 4	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	RI 4	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	RI 4	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	RI 4	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

In der Lehrveranstaltung wird in die theoretischen Grundlagen von Kriminalisierungsprozessen eingeführt. Kriminalisierung kann dabei als ein Prozess verstanden werden, mittels dessen auf unterschiedlichen Ebenen gesellschaftliche Ungleichheit hergestellt und aufrechterhalten wird. Erarbeitet werden sollen vielfältige Aspekte und Dimensionen von Kriminalisierungspolitiken und -dynamiken, ihre Einbindung in institutionelles Handeln sowie ihre Interpretation als Mechanismen sozialer Ausschließung

0120030 Theoretische Grundlagen von Pathologisierung und Kriminalisierung Gruppe A (253B03dPO2020LV02)					
Seminar	Mi 09:00-10:30	VE 1	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Anhorn, Roland</i>
2 SWS	Mi 09:00-10:30	VE 1	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	VE 1	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	VE 1	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	VE 1	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	VE 1	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	VE 1	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	VE 1	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	VE 1	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	VE 1	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	VE 1	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	VE 1	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

In der Lehrveranstaltung führt in die theoretischen Grundlagen von Pathologisierungs- und Kriminalisierungsprozessen ein. Pathologisierung/Kriminalisierung wird dabei als ein Prozess verstanden, mittels dessen auf unterschiedlichen Ebenen gesellschaftliche Ungleichheits- und Ausschließungsverhältnisse hergestellt und aufrechterhalten werden. Erarbeitet werden sollen vielfältige Aspekte und Dimensionen von Pathologisierungs-/Kriminalisierungs-politiken und -dynamiken, ihre Einbindung in institutionelles Handeln sowie ihre Interpretation als Mechanismen sozialer Ausschließung im Kontext von Psychiatrie und Strafvollzug.

0120029 Theoretische Grundlagen von Pathologisierung und Kriminalisierung Gruppe B (253B03dPO2020LV03)					
Seminar	Do 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Balzereit, Marcus</i>
2 SWS	Do 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

In der Lehrveranstaltung wird in die theoretischen Grundlagen von Pathologisierungs- und Kriminalisierungsprozessen eingeführt. Pathologisierung/Kriminalisierung kann dabei als ein Prozess verstanden werden, mittels dessen auf unterschiedlichen Ebenen gesellschaftliche Ungleichheit hergestellt und aufrechterhalten wird. Erarbeitet werden sollen vielfältige Aspekte und Dimensionen von Pathologisierungs-/Kriminalisierungspolitiken und -dynamiken, ihre Einbindung in institutionelles Handeln sowie ihre Interpretation als Mechanismen sozialer Ausschließung

0100110	Theoretische Grundlagen von Pathologisierung und Kriminalisierung (253B03dPO2020LV04)			
Seminar	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Metz, Marina</i>
2 SWS	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

In der Lehrveranstaltung wird in die theoretischen Grundlagen von Pathologisierungs- und Kriminalisierungsprozessen eingeführt. Pathologisierung/Kriminalisierung kann dabei als ein Prozess verstanden werden, mittels dessen auf unterschiedlichen Ebenen gesellschaftliche Ungleichheit hergestellt und aufrechterhalten wird. Erarbeitet werden sollen vielfältige Aspekte und Dimensionen von Pathologisierungs-/Kriminalisierungspolitiken und -dynamiken, ihre Einbindung in institutionelles Handeln sowie ihre Interpretation als Mechanismen sozialer Ausschließung

0100126	Soziale Arbeit und Kritische Kriminologie (253B03dPO2020LV05)			
Seminar	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Aust, Manfred</i>
2 SWS	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

In der Sozialen Arbeit greifen Fachkräfte oft allzu schnell auf ordnungs- und kriminalorientierte Perspektiven und deren Begriffe (Täter, Opfer, Gewalt, Mobbing usw.) zurück, die dann entsprechende Handlungsstrategien nahelegen. Diese führen jedoch eher zu sozialem Ausschluss als zu Partizipation oder einer Arbeit im und am Sozialen. Um hierzu alternative Sichtweisen, Strategien und Handlungsoptionen zu erkennen und zu entwickeln, können Ansätze einer Kritischen Kriminologie hilfreich sein und damit die Arbeit mit den Adressat*innen im und am Sozialen zu unterstützen. Dies ist das Hauptanliegen dieser Lehrveranstaltung.

0100127 Theoretische Grundlagen von Pathologisierung und Kriminalisierung (253B03dPO2020LV06)					
Seminar	Do 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Poller, Volker</i>
2 SWS	Do 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Der politische und gesellschaftliche Diskurs über Kriminalität ist wesentlich geprägt von Polarisierungs- und Ausschließungsprozessen, von Kategorisierungen bzgl. einzelner Personen(gruppen); zurückzuführen auf das vereinheitlichte und vereinheitlichende Konzept der Kriminalität und des kriminellen Verhaltens. Ausgehend von der Annahme, dass Kriminalität nicht als objektiver Sachverhalt, sondern als soziales Konstrukt zu verstehen ist, das sich wiederum auf konstruierte Normen und Werte bezieht, werden in der Lehrveranstaltung gesellschaftliche Prozesse und Dynamiken von Kriminalisierung in den Blick genommen. Insbesondere anhand einschlägiger Literatur der kritischen Kriminologie werden wir im Seminar die daraus resultierenden Konsequenzen für Theorie und Praxis Sozialer Arbeit diskutieren.

0220033 Theoretische Grundlagen von Pathologisierung und Kriminalisierung - Gruppe A (253B03dPO2020LV08)					
Seminar	Mi 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Günther, Jana</i>
2 SWS	Mi 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45	B-S5	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 15:15-16:45		Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:

Eine aktuelle „Regierung der sozialen Unsicherheit“, die auch auf eine neue Rigidität in der Sozial- und Strafrechtspolitik in Europa und den USA verweist, beeinflusst die gesellschaftliche Debatte um Armut. Die neuen Politiken, die Rassismus, Klassismus und urbane Segregationsmechanismen gesellschaftlich weiter verfestigen, setzen zur Aufrechterhaltung der bestehenden Wirtschaftsordnung auf eine Doppelstrategie: Erstens verweisen sie auf den Abbau bzw. die Abwehr sozialpolitischer Einrichtungen sowie sozialstaatlicher Institutionen bei gleichzeitiger Propagierung permanenter individueller Eigenverantwortung und zweitens benötigen sie Mechanismen, die auf Bestrafungen setzen und proaktiv der „Aufrechterhaltung von Recht und Ordnung“ dienen. In dem Seminar werden aktuelle sozialwissenschaftliche Befunde zu Kriminalisierung von Armut analysiert und ihre Auswirkungen auf Handlungsfelder der Sozialen Arbeit diskutiert.

Seminar	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Günther, Jana</i>
2 SWS	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 11:00-12:30		Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:

Eine aktuelle „Regierung der sozialen Unsicherheit“, die auch auf eine neue Rigidität in der Sozial- und Strafrechtspolitik in Europa und den USA verweist, beeinflusst die gesellschaftliche Debatte um Armut. Die neuen Politiken, die Rassismus, Klassismus und urbane Segregationsmechanismen gesellschaftlich weiter verfestigen, setzen zur Aufrechterhaltung der bestehenden Wirtschaftsordnung auf eine Doppelstrategie: Erstens verweisen sie auf den Abbau bzw. die Abwehr sozialpolitischer Einrichtungen sowie sozialstaatlicher Institutionen bei gleichzeitiger Propagierung permanenter individueller Eigenverantwortung und zweitens benötigen sie Mechanismen, die auf Bestrafungen setzen und proaktiv der „Aufrechterhaltung von Recht und Ordnung“ dienen. In dem Seminar werden aktuelle sozialwissenschaftliche Befunde zu Kriminalisierung von Armut analysiert und ihre Auswirkungen auf Handlungsfelder der Sozialen Arbeit diskutiert.

Modul 5 - Soziale Sicherung und sozialanwaltschaftliches Handeln

Beschreibung:

Modul 5

Soziale Sicherung und sozialanwaltschaftliches Handeln

ECTS (European Creditpoint Transfer System) 2

Modulverantwortung: Prof. Dr. Angelika Koch (Teilverantwortung 5c),

Prof. Dr. Dorothea Rzepka,

Angebot im Sommersemester:

5 a Kinder- und Jugendhilferecht (2 SWS)

5 b Jugendstrafrechtliche Grundlagen (1 SWS)

5 c Sozialpolitik (2 SWS)

5 d Existenzsicherungsrecht (1 SWS)

Belegpflicht: 5a (2 SWS), 5b (1 SWS), 5c (2 SWS), 5d (1 SWS)

Modulprüfung:

M 5 a/b Klausur: 07/2024 (120 Min.)

M 5 c Klausur: 07/2024 (45 Min.)

Nachholtermin M5 d: 05/2024 (90 Min.)

5 a - Kinder- und Jugendhilferecht / 5 b - Jugendstrafrechtliche Grundlagen

0120062	Kinder- und Jugendhilferecht sowie jugendstrafrechtliche Grundlagen (253B05abPO2020LV01)				
Seminar	Mo 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 08.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Rzepka, Dorothea</i>
3 SWS	Mo 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 15.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 22.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 29.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 06.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 13.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 03.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 10.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-18:15	VI 2	Einzeltermin am 17.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 24.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 01.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-18:15	RE 1	Einzeltermin am 08.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

In der Veranstaltung geht es um die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe im Spannungsverhältnis zwischen sozialpädagogischen Leistungen, hoheitlichem Schutzauftrag und Partizipation von Eltern und jungen Menschen sowie – im jugendstrafrechtlichen Teil – u.a. um Ziele und Arten jugendstrafrechtlicher Sanktionierung, Besonderheiten des Jugendstrafverfahrens sowie Aufgaben und Rechte der Jugendgerichtshilfe.

0120060	Kinder- und Jugendhilferecht sowie jugendstrafrechtliche Grundlagen (253B05abPO2020LV02)				
Seminar	Di 09:00-11:30	RE 1	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Rzepka, Dorothea</i>
3 SWS	Di 09:00-11:30	RE 1	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 09:00-11:30	RE 1	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 09:00-11:30	RE 1	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 09:00-11:30	RE 1	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 09:00-11:30	RE 1	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 09:00-11:30	RE 1	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 09:00-11:30	RE 1	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 09:00-11:30	RE 1	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 09:00-11:30	RE 1	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 09:00-11:30	RE 1	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 09:00-11:30	RE 1	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 09:00-11:30	RE 1	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

In der Veranstaltung geht es um die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe im Spannungsverhältnis zwischen sozialpädagogischen Leistungen, hoheitlichem Schutzauftrag und Partizipation von Eltern und jungen Menschen sowie – im jugendstrafrechtlichen Teil – u.a. um Ziele und Arten jugendstrafrechtlicher Sanktionierung, Besonderheiten des Jugendstrafverfahrens sowie Aufgaben und Rechte der Jugendgerichtshilfe.

0120061 Kinder- und Jugendhilferecht sowie jugendstrafrechtliche Grundlagen (253B05abPO2020LV03)					
Seminar	Di 13:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Rzepka, Dorothea</i>
3 SWS	Di 13:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 13:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 13:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 13:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 13:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 13:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 13:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 13:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 13:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 13:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 13:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 13:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

In der Veranstaltung geht es um die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe im Spannungsverhältnis zwischen sozialpädagogischen Leistungen, hoheitlichem Schutzauftrag und Partizipation von Eltern und jungen Menschen sowie – im jugendstrafrechtlichen Teil – u.a. um Ziele und Arten jugendstrafrechtlicher Sanktionierung, Besonderheiten des Jugendstrafverfahrens sowie Aufgaben und Rechte der Jugendgerichtshilfe.

0120059 Kinder- und Jugendhilferecht für Tutor_innen (253B05abPO2020LV04)			
Seminar	Termine nach Vereinbarung / Online- oder Präsenzveranstaltung in Klärung		<i>Rzepka, Dorothea</i>
3 SWS			

Themenbeschreibung:

Die Lehrveranstaltung richtet sich nur an Tutor:-innen, die bereits erfolgreich die Modul 5a/b-Klausur bestanden haben und als Tutor:-innen eingestellt wurden.

0220063 Kinder- und Jugendhilferecht sowie Jugendstrafrecht - Gruppe 1 (253B05aPO2020LV05)						
Seminar	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Bauer, Georg</i>	
2 SWS	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 21.5.			
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Di 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Gruppe 1 / Wahlkombination mit M1b, WAS-Gruppe von Susanne Gerner					

Themenbeschreibung:

In der Lehrveranstaltung werden die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) unter Einbeziehung der familienrechtlichen Implikationen insbesondere aus dem Recht der elterlichen Sorge vermittelt. Schwerpunkte sollen u.a. Fragen des Kinder- und Jugendschutzes und der Hilfen zur Erziehung sein.

Der jugendstrafrechtliche Teil der Lehrveranstaltung (1/3), der zeitlich abgesondert 14-tägig jeweils mittwochs stattfindet, befasst sich mit den Besonderheiten der Entstehung und Sanktionierung von Straftaten junger Menschen, des Jugendstrafverfahrens sowie den Aufgaben und der Arbeit der Jugendgerichtshilfe.

0220064	Kinder- und Jugendhilferecht sowie Jugendstrafrecht - Gruppe 2 (253B05aPO2020LV06)				
Seminar	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Bauer, Georg</i>
2 SWS	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 21.5.		
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Gruppe 2 / Wahlkombination mit M1b, WAS-Gruppe von Jana Günther				

Themenbeschreibung:

In der Lehrveranstaltung werden die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) unter Einbeziehung der familienrechtlichen Implikationen insbesondere aus dem Recht der elterlichen Sorge vermittelt. Schwerpunkte sollen u.a. Fragen des Kinder- und Jugendschutzes und der Hilfen zur Erziehung sein.

Der jugendstrafrechtliche Teil der Lehrveranstaltung (1/3), der zeitlich abgesondert 14-tägig jeweils mittwochs stattfindet, befasst sich mit den Besonderheiten der Entstehung und Sanktionierung von Straftaten junger Menschen, des Jugendstrafverfahrens sowie den Aufgaben und der Arbeit der Jugendgerichtshilfe.

0200009	Kinder- und Jugendhilferecht sowie Jugendstrafrecht - Gruppe 1 (253B05bPO2020LV05)				
Seminar	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Bauer, Georg</i>
1 SWS	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30	B-S5	Einzeltermin am 22.5.		
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 11:00-12:30		Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Gruppe 1 / Wahlkombination mit M1b, WAS-Gruppe von Susanne Gerner				

Themenbeschreibung:

In der Lehrveranstaltung werden die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) unter Einbeziehung der familienrechtlichen Implikationen insbesondere aus dem Recht der elterlichen Sorge vermittelt. Schwerpunkte sollen u.a. Fragen des Kinder- und Jugendschutzes und der Hilfen zur Erziehung sein.

Der jugendstrafrechtliche Teil der Lehrveranstaltung (1/3), der zeitlich abgesondert 14-tägig jeweils mittwochs stattfindet, befasst sich mit den Besonderheiten der Entstehung und Sanktionierung von Straftaten junger Menschen, des Jugendstrafverfahrens sowie den Aufgaben und der Arbeit der Jugendgerichtshilfe.

0200019	Kinder- und Jugendhilferecht sowie Jugendstrafrecht - Gruppe 2 (253B05bPO2020LV06)				
Seminar	Mi 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Bauer, Georg</i>
1 SWS	Mi 09:15-10:45	B-S5	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 22.5.		
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 09:15-10:45		Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Gruppe 2 / Wahlkombination mit M1b, WAS-Gruppe von Jana Günther				

Themenbeschreibung:

In der Lehrveranstaltung werden die rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) unter Einbeziehung der familienrechtlichen Implikationen insbesondere aus dem Recht der elterlichen Sorge vermittelt. Schwerpunkte sollen u.a. Fragen des Kinder- und Jugendschutzes und der Hilfen zur Erziehung sein. Der jugendstrafrechtliche Teil der Lehrveranstaltung (1/3), der zeitlich abgesondert 14-tägig jeweils mittwochs stattfindet, befasst sich mit den Besonderheiten der Entstehung und Sanktionierung von Straftaten junger Menschen, des Jugendstrafverfahrens sowie den Aufgaben und der Arbeit der Jugendgerichtshilfe.

5 c - Sozialpolitik

0120067	Sozialpolitik (253B05cPO2020LV01)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	VE 1	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Koch, Angelika</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00	VE 1	Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	VE 1	Einzeltermin am 21.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-17:00	VE 1	Einzeltermin am 22.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Welchen Nutzen hat für Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter ein Verständnis von Sozialpolitik? Welche Kompetenzen ergeben sich für sie daraus? In der Lehrveranstaltung werden wir soziale Risiken und Probleme wie Armut, Arbeitslosigkeit, Krankheit etc. untersuchen, die im Kontext Sozialer Arbeit von Bedeutung sind und analysieren, welchen Einfluss Sozialpolitik darauf nimmt. Ziel ist es, sozialpolitische Gestaltung und ihre Auswirkungen auf die Lebenslagen kennenzulernen und zu beurteilen.

0100517	Sozialpolitik (253B05cPO2020LV03)				
Seminar	Do 15:45-17:15	RE 1	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Jansen, Andreas</i>
2 SWS	Do 15:45-17:15	RE 1	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 1	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 1	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 1	Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 1	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 15:45-17:15	RE 1	Einzeltermin am 29.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 1	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 1	Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 1	Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 1	Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 1	Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Welchen Nutzen hat für Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter ein Verständnis von Sozialpolitik? Welche Kompetenzen ergeben sich für sie daraus? In der Lehrveranstaltung werden wir soziale Risiken und Probleme wie Armut, Arbeitslosigkeit, Krankheit etc. untersuchen, die im Kontext Sozialer Arbeit von Bedeutung sind und analysieren, welchen Einfluss die Sozialpolitik darauf nimmt. Ziel ist es, sozialpolitische Gestaltung und ihre Auswirkungen auf die Lebenslagen kennenzulernen und zu beurteilen.

0100065 Sozialpolitik (253B05cPO2020LV04)					
Seminar	Do 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	Jansen, Andreas
2 SWS	Do 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 29.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 14:00-15:30	RU 4	Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 14:00-15:30	RE 1	Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Welchen Nutzen hat für Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter ein Verständnis von Sozialpolitik? Welche Kompetenzen ergeben sich für sie daraus? In der Lehrveranstaltung werden wir soziale Risiken und Probleme wie Armut, Arbeitslosigkeit, Krankheit etc. untersuchen, die im Kontext Sozialer Arbeit von Bedeutung sind und analysieren, welchen Einfluss die Sozialpolitik darauf nimmt. Ziel ist es, sozialpolitische Gestaltung und ihre Auswirkungen auf die Lebenslagen kennenzulernen und zu beurteilen.

0120068 Sozialpolitik (253B05cPO2020LV02)					
Seminar	Mo 08:15-12:15		Einzeltermin am 27.5.	Online - Blockwoche	Jansen, Andreas
2 SWS	Sa 08:15-17:00	H 801	Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	H 801	Einzeltermin am 21.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-17:00	H 801	Einzeltermin am 22.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-12:15		Einzeltermin am 02.7.	Online Q & A	

Themenbeschreibung:

Welchen Nutzen hat für Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter ein Verständnis von Sozialpolitik? Welche Kompetenzen ergeben sich für sie daraus? In der Lehrveranstaltung werden wir soziale Risiken und Probleme wie Armut, Arbeitslosigkeit, Krankheit etc. untersuchen, die im Kontext Sozialer Arbeit von Bedeutung sind und analysieren, welchen Einfluss die Sozialpolitik darauf nimmt. Ziel ist es, sozialpolitische Gestaltung und ihre Auswirkungen auf die Lebenslagen kennenzulernen und zu beurteilen.

0100516 Sozialpolitik (253B05cPO2020LV05)					
Seminar	Fr 08:45-12:45		Einzeltermin am 12.4.	Vorbesprechung Online	Schmitz-Kießler, Jutta
2 SWS	Fr 09:00-18:00		Einzeltermin am 19.4.		
	Sa 09:00-18:00		Einzeltermin am 20.4.		
Hinweis: Die Lehrveranstaltung findet im Block in Präsenz am 19.04. und 20.04.2024 jeweils von 9-18h statt. Zur Einführung und Vorbesprechung findet am Freitag, den 12.04.2024 in der Zeit von 08:45 - 12:45 eine Online-Sitzung statt. Die Teilnahme an der Onlinesitzung ist verpflichtende Voraussetzung, um an dem Blocktermin teilnehmen zu können. Der Link zu der Online-Einführungssitzung geht Ihnen etwa eine Woche vor der Veranstaltung per Email zu. Der Abschluss der Veranstaltung erfolgt ebenfalls digital. Der genaue Termin wird gemeinsam im Kurs festgelegt.					

Themenbeschreibung:

Was ist Sozialpolitik, wie arbeitet der Sozialstaat – und was hat das mit Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit zu tun? Im Rahmen des Seminars erfolgt eine grundlegende Einführung anhand ausgewählter Felder (u.a. Arbeitslosigkeit, Alter, Familie).

0100153 **Sozialpolitik (253B05cPO2020LV06)**

Seminar	Do 09:00-10:30	Einzeltermin am 23.5.	Vorbesprechung Onlineveranstaltung Darmstadt	<i>Zink, Lina</i>
2 SWS	Fr 09:00-18:00	VI 1 Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 09:00-18:00	VI 1 Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Das Seminar zeigt anhand ausgewählter Politikfelder (u.a. Arbeitslosigkeit, Alter, Familie) was der Sozialstaat ist und wie er versucht über sozialpolitische Maßnahmen seine Ziele zu erreichen. Neben einer Einführung in Sozialpolitik werden exemplarisch Bezüge zu Praxis und Theorie der Sozialen Arbeit hergestellt.

Hinweis: Die Lehrveranstaltung findet im Block in Präsenz am 07. und 08.06.2024 jeweils von 9 bis 18 Uhr statt. Zur Einführung und Vorbesprechung, findet am Donnerstag, den 23.05.2024 in der Zeit von 09.00 - 10:30 Uhr, eine Online-Sitzung statt. Die Teilnahme an der Onlinesitzung ist verpflichtende Voraussetzung, um an dem Blocktermin teilnehmen zu können. Den Link zu der Online-Einführungssitzung erhalten Sie etwa eine Woche vor der Veranstaltung per E-Mail. Die Abschlusssitzung wird an einem Donnerstag von 9:00 bis 10:30 Uhr ebenfalls digital stattfinden. Der genaue Termin wird gemeinsam im Kurs verabredet.

0200144 **Sozialpolitik (253B05cPO2020LV07) - Gruppe A**

Seminar	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 12.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Campus Hephata	<i>Günther, Jana</i>
2 SWS	Seminargebäude 2 Raum 6			
	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 19.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Campus	
	HephataBibliothek Raum 1+2			
	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 26.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Campus	
	HephataBibliothek Raum 1+2			
	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 03.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Campus	
	HephataSeminargebäude 2 Raum 6			
	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 10.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 17.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 24.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 14.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 21.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 28.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 05.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 12.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Gruppe 1			

Themenbeschreibung:

Durch und mit Sozialpolitik werden Strategien ver- und ausgehandelt, wie sozialer Ungleichheit gesamtgesellschaftlich beigegeben werden soll. Soziale Rechte als Produkte dieser politischen Aushandlungsprozesse sind demzufolge ein wesentliches sozialstaatliches Steuerungselement zum Ausgleich gesellschaftlicher Benachteiligung und zum Abbau von Mechanismen, die sozialen Ausschluss bewirken. Aktuelle Sozialpolitik, soziale Rechte und sozialstaatliche Institutionen sind zudem selbstredend das Ergebnis umfassender gesellschaftlicher Transformationsprozesse, welchen im Umkehrschluss selbst eine transformatorische Wirkung innewohnt. In der Veranstaltung werden wichtige Begriffe und wesentliche Diskurse im Themenbereich Sozialpolitik aufgearbeitet. Des Weiteren werden in der Veranstaltung Zusammenhänge zwischen sozialen Ungleichheitsmechanismen, sozialpolitischen Konzepten und deren Auswirkungen auf die Felder der Sozialen Arbeit aufgezeigt.

0200145	Sozialpolitik (253B05cPO2020LV08) - Gruppe B			
Seminar 2 SWS	Fr 11:00-12:30 Seminargebäude 2 Raum 6 Campus Hephata	Einzeltermin am 12.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa,	<i>Günther, Jana</i>
	Fr 11:00-12:30 1+2, Campus Hephata	Einzeltermin am 19.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Bibliothek Raum	
	Fr 11:00-12:30 1+2	Einzeltermin am 26.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Bibliothek Raum	
	Fr 11:00-12:30 2 Raum 6	Einzeltermin am 03.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Seminargebäude	
	Fr 11:00-12:30 2 Raum 6	Einzeltermin am 10.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Seminargebäude	
	Fr 11:00-12:30 2 Raum 6	Einzeltermin am 17.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Seminargebäude	
	Fr 11:00-12:30 2 Raum 6	Einzeltermin am 24.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Seminargebäude	
	Fr 11:00-12:30 2 Raum 6	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Seminargebäude	
	Fr 11:00-12:30 2 Raum 6	Einzeltermin am 14.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Seminargebäude	
	Fr 11:00-12:30	Einzeltermin am 21.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 11:00-12:30 2 Raum 6	Einzeltermin am 28.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Seminargebäude	
	Fr 11:00-12:30 2 Raum 6	Einzeltermin am 05.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Seminargebäude	
	Fr 11:00-12:30 2 Raum 6 Gruppe 2	Einzeltermin am 12.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Seminargebäude	

Themenbeschreibung:

Durch und mit Sozialpolitik werden Strategien ver- und ausgehandelt, wie sozialer Ungleichheit gesamtgesellschaftlich beigegeben werden soll. Soziale Rechte als Produkte dieser politischen Aushandlungsprozesse sind demzufolge ein wesentliches sozialstaatliches Steuerungselement zum Ausgleich gesellschaftlicher Benachteiligung und zum Abbau von Mechanismen, die sozialen Ausschluss bewirken. Aktuelle Sozialpolitik, soziale Rechte und sozialstaatliche Institutionen sind zudem selbstredend das Ergebnis umfassender gesellschaftlicher Transformationsprozesse, welchen im Umkehrschluss selbst eine transformatorische Wirkung innewohnt. In der Veranstaltung werden wichtige Begriffe und wesentliche Diskurse im Themenbereich Sozialpolitik aufgearbeitet. Des Weiteren werden in der Veranstaltung Zusammenhänge zwischen sozialen Ungleichheitsmechanismen, sozialpolitischen Konzepten und deren Auswirkungen auf die Felder der Sozialen Arbeit aufgezeigt.

5 d - Existenzsicherungsrecht

0100249	Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV01)				
Seminar	Di 10:45-12:15	Einzeltermin am 04.6.	Online-Veranstaltung	<i>Meyer-Höger, Maria</i>	
1 SWS	Di 10:45-12:15	Einzeltermin am 11.6.	Online-Veranstaltung		
	Di 10:45-12:15	Einzeltermin am 18.6.	Online-Veranstaltung		
	Di 10:45-12:15	Einzeltermin am 25.6.	Online-Veranstaltung		
	Di 10:45-12:15	Einzeltermin am 02.7.	Online-Veranstaltung		
	Di 10:45-12:15	Einzeltermin am 09.7.	Online-Veranstaltung		

Themenbeschreibung:

Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0100251	Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV02)				
Seminar	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 10.4.	Online-Veranstaltung	<i>Meyer-Höger, Maria</i>	
1 SWS	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 17.4.	Online-Veranstaltung		
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 24.4.	Online-Veranstaltung		
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 08.5.	Online-Veranstaltung		
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 15.5.	Online-Veranstaltung		
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 22.5.	Online-Veranstaltung		

Themenbeschreibung:

Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0100442	Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV03)				
Seminar	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 05.6.	Online-Veranstaltung	<i>Meyer-Höger, Maria</i>	
1 SWS	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 12.6.	Online-Veranstaltung		
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 19.6.	Online-Veranstaltung		
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 26.6.	Online-Veranstaltung		
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 03.7.	Online-Veranstaltung		
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 10.7.	Online-Veranstaltung		

Themenbeschreibung:

Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0100564	Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV04)				
Seminar	Mi 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Schwab, Gerhard</i>
1 SWS	Mi 10:45-12:15	VI 1	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	VI 2	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	RU 4	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0100181	Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV05)				
Seminar	Mi 10:45-12:15		Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Schwab, Gerhard</i>
1 SWS	Mi 10:45-12:15		Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15		Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15		Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15		Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15		Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0100217	Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV06)				
Seminar	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Schwab, Gerhard</i>
1 SWS	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 14:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II ("Hartz IV") behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung von Unterhaltssicherungs- und Eingliederungsleistungen.

0200256	Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV07)				
Seminar	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus	<i>Priebe, Marcus</i>
1 SWS	HephataBibliothek Raum 1+2				
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus	
	HephataBibliothek Raum 1+2				
	Gruppe 1				

Themenbeschreibung:

Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II des Bürgergeldes behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung des Bürgergeldes.

0200270 **Existenzsicherungsrecht (253B05dPO2020LV08)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus	<i>Priebe, Marcus</i>
1 SWS	HephataBibliothek Raum 1+2			
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus	
	HephataBibliothek Raum 1+2			
	Gruppe 2			

Themenbeschreibung:

Das Existenzsicherungsrecht, insbesondere die Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und das Recht der Sozialhilfe (SGB XII) bilden in vielen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit die rechtlichen Rahmenbedingungen des praktischen professionellen Handelns. Nach allgemeiner Einführung und einem Überblick über das System der sozialen Sicherung in Deutschland wird schwerpunktmäßig das SGB II des Bürgergeldes behandelt: im Mittelpunkt steht dabei die fallorientierte Bearbeitung des Bürgergeldes.

Modul 6 - Kulturelle, künstlerische-ästhetische Bildung

Beschreibung:

Modul 6

Kulturelle, künstlerische-ästhetische Bildung

ECTS (European Creditpoint Transfer System) 2

Modulverantwortung: Prof. Dr. Katja Erdmann-Rajski

Angebot im Wintersemester:

6 a Kulturelle, künstlerische-ästhetische Bildung (1 SWS), Teil 1

Angebot im Sommersemester:

6 b Ästhetische Praxis (2 SWS), Teil 2

Belegpflicht: 6b (2 SWS)

Modulprüfung im SoSe:

Präsentation und schriftliche Reflexion eines Prozesses oder Produktes als konzeptioneller Entwurf (Gruppenprüfung), 5-7

Textseiten

Abgabetermin: 09/2024

6 b - Ästhetische Praxis

0100066	Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Bewegungstheater - Gruppe A (253B06bPO2020LV01)
Seminar	Fr 13:15-18:00 H 801 Einzeltermin am 07.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt Erdmann-Rajski,
2 SWS	Sa 08:15-17:00 Einzeltermin am 08.6. Waldkunstpfad Darmstadt Katja
	Fr 13:15-18:00 Einzeltermin am 21.6. Waldkunstpfad Darmstadt
	Sa 08:15-17:00 Einzeltermin am 22.6. Waldkunstpfad Darmstadt
	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / Abgesehen vom ersten Freitag des ersten Blocks findet die Veranstaltung auf dem Waldkunstpfad Darmstadt statt.

Themenbeschreibung:

„Blickpunkt Körper“

- "Bilder vom Menschen sind immer auch Bilder von der Welt. Sie erzählen von den Umständen und Situationen, in denen sich das Mensch-Sein vollzieht. Sie erzählen zudem vom Blick des Menschen auf sich selbst und von der Lust an den Bildern des menschlichen Körpers." –Grundlagen des Bewegungstheaters und der Bewegungs- und Tanzimprovisation führen dann im SS 2023 zu Gestaltungen und werden in Bezug zur Arbeit mit künstlerisch-ästhetischen Methoden in der Sozialen Arbeit gesetzt.
Gruppe A

0100071	Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Bewegungstheater - Gruppe B (253B06bPO2020LV02)
Seminar	Fr 13:15-18:00 RE 2 Einzeltermin am 28.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt Erdmann-Rajski,
2 SWS	Sa 08:15-17:00 Einzeltermin am 29.6. Waldkunstpfad Darmstadt Katja
	Fr 13:15-18:00 Einzeltermin am 12.7. Waldkunstpfad Darmstadt
	Sa 08:15-17:00 Einzeltermin am 13.7. Waldkunstpfad Darmstadt
	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / Abgesehen vom ersten Freitag des ersten Blocks findet die Veranstaltung auf dem Waldkunstpfad Darmstadt statt.

Themenbeschreibung:

„Blickpunkt Körper“

- "Bilder vom Menschen sind immer auch Bilder von der Welt. Sie erzählen von den Umständen und Situationen, in denen sich das Mensch-Sein vollzieht. Sie erzählen zudem vom Blick des Menschen auf sich selbst und von der Lust an den Bildern des menschlichen Körpers." –Grundlagen des Bewegungstheaters und der Bewegungs- und Tanzimprovisation führen dann im SS 2023 zu Gestaltungen und werden in Bezug zur Arbeit mit künstlerisch-ästhetischen Methoden in der Sozialen Arbeit gesetzt.

0100225 Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung: Bildende Kunst (253B06bPO2020LV03)					
Seminar	Fr 12:30-18:00	Aula	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Schimpf, Elke Wollny, Dariusz Göbel, Anja Thomas-Rogala, Ralf</i>
2 SWS	Fr 12:30-18:00	RI 1	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 12:30-18:00	RI 2	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 12:30-18:00	RI 3	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-18:00	RI 2	Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-18:00	RI 3	Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-18:00	RI 1	Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-18:00	Aula	Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Fortsetzung aus dem WiSe 23/24

Themenbeschreibung:

Bilder eröffnen die Möglichkeit sich auszudrücken, zu experimentieren und miteinander in Kontakt zu kommen. Die Bewohner*innen der Behindertenhilfe Bergstraße nutzen künstlerisches Arbeiten und Kunst schon seit vielen Jahren als Medium der Kommunikation, was bei etlichen Ausstellungen wie z.B. der Kunstinitiative `Behind-Art' öffentlich sichtbar wurde. Im Rahmen des Blockseminars wird das künstlerische Arbeiten als ein Medium genutzt, um Begegnungen zwischen Studierenden und *Maler*innen* der Behindertenhilfe zu eröffnen.

Am Donnerstag den 11.07 – ab 16:00 Uhr wird gemeinsam die Aula zu einem Atelier umgestaltet – Termin bitte vormerken.

0100080 Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Theater (253B06bPO2020LV04)					
Seminar	Mi 09:00-10:30	H 801	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Kassner, Raphael</i>
2 SWS	Mi 09:00-10:30	VI 2	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 09:00-16:30	H 801	Einzeltermin am 27.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt - Blockwoche	
	Di 09:00-15:00	H 801	Einzeltermin am 28.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt - Blockwoche	
	Mi 14:00-20:30	Aula	Einzeltermin am 29.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt - Blockwoche	

Fortsetzung aus dem WiSe 23/24

Themenbeschreibung:

Ich spiele, also bin ich – Einführung in die Theaterpädagogik
Eines der vielen schönen Dinge am Theater ist, dass es maximal integrativ ist und alle möglichen künstlerischen Ausdrucksformen in sich aufzunehmen vermag.

In seinem Zentrum steht gleichwohl der Mensch: als fühlender, handelnder, denkender und vor allem anwesender Körper in einem konkreten Raum, in Beziehung mit anderen anwesenden Körpern. So wird die Bühne zum idealen Spiel- und Probierraum dessen, was menschlich ist – oder sein kann.

Im Seminar werden wir verschiedene theaterpädagogische Methoden und Spiele erproben und reflektieren, mit denen sich in unterschiedlichen Kontexten hervorragend gruppenspezifische und identitätsbildende Prozesse anstoßen lassen.

Im zweiten Teil des Seminars im SoSe 2024 liegt der Schwerpunkt in der vertieften Auseinandersetzung mit partizipativen Formaten und Verfahren aus dem biographischen Theater.

Und das werden wir tun: uns spielend ausprobieren, in der Gruppe, als Einzelner, in einem identitätsstiftenden und -generierenden Prozess.

[Grundlagentraining, Improvisation, ...]

Im zweiten Teil des Seminars im Sommersemester 2024 wird der Schwerpunkt zu Verfahren aus dem Biographischen Theater (..) / partizipative und biographische Theaterformen

Modell

Spielerische Prozesse der Identitätsbildung- und Veränderung.

Raum für die Gefühle und die Erfahrung: wenn sie Platz zum Ausdruck bekommen, bleibe ich auch nicht in ihnen stecken

0100231	Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Theater - Gruppe A (253B06bPO2020LV06)				
Seminar	Fr 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 12.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Schuber-Seel, Kai</i>
2 SWS	Fr 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 19.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 26.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 03.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 17.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 24.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
Fortsetzung aus dem WiSe 23/24					

Themenbeschreibung:

Kulturpädagogik bedeutet Teilhabe. Die Studierenden lernten in Modul 6a die Methodik/ Didaktik verschiedener Konzepte der Theaterpädagogik kennen und filterten deren Chancen für die Soziale Arbeit heraus. In Modul 6 b nutzen sie die unterschiedlichen Ansätze und erarbeiten ihr eigenes kulturpädagogisches Konzept der Teilhabe in Kleingruppen heraus.

0100073	Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Theater - Gruppe A (253B06bPO2020LV07)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 10.5.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Siehdnel, Svenja</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 11.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 12.7.	Präsenzveranstaltung DA	
	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 13.7.	Präsenzveranstaltung DA	
Fortsetzung aus dem WiSe 23/24					

Themenbeschreibung:

Praxis Theaterpädagogik: Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Worts Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ (Friedrich Schiller). Nach Schillers Sichtweise zur ästhetischen Erziehung des Menschen entdeckt der Mensch vor allem im Spiel seine individuellen Eigenschaften und kulturellen Fähigkeiten. Theaterpädagogische Prozesse bieten zahlreiche Möglichkeiten, um den Menschen in seiner Ganzheitlichkeit spielerisch zu fördern und weiterzuentwickeln. Basierend auf aktueller Literatur werden im WS2022/23 Grundlagen solcher Prozesse und Methoden aufgezeigt und in spielerischen Gruppenprozessen verinnerlicht. Im SoSe2023 erfolgen im zweiten Teil des Moduls vertiefende Gestaltungen zum spezifischen Einsatz in unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit.

0100074	Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Theater - Gruppe B (253B06bPO2020LV08)				
Seminar	Di 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Siehdnel, Svenja</i>
2 SWS	Di 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung DA	
Fortsetzung aus dem WiSe 23/24					

Themenbeschreibung:

Praxis Theaterpädagogik: Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Worts Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ (Friedrich Schiller). Nach Schillers Sichtweise zur ästhetischen Erziehung des Menschen entdeckt der Mensch vor allem im Spiel seine individuellen Eigenschaften und kulturellen Fähigkeiten. Theaterpädagogische Prozesse bieten zahlreiche Möglichkeiten, um den Menschen in seiner Ganzheitlichkeit spielerisch zu fördern und weiterzuentwickeln. Basierend auf aktueller Literatur werden im WS2022/23 Grundlagen solcher Prozesse und Methoden aufgezeigt und in spielerischen Gruppenprozessen verinnerlicht. Im SoSe2023 erfolgen im zweiten Teil des Moduls vertiefende Gestaltungen zum spezifischen Einsatz in unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit.

0100084	Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Musik (253B06bPO2020LV09)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	RU 4	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Pasquay, Phillip</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RU 4	Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	RU 4	Einzeltermin am 12.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 13:15-18:00	RU 4	Einzeltermin am 13.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fortsetzung aus dem WiSe 23/24				

Themenbeschreibung:

In Anknüpfung an erste theoretische Grundlagenvermittlungen wird nun verstärkt ein Blick auf die Praxis gerichtet werden. Hierbei soll eine konzeptionell orientierte Auseinandersetzung und Reflexion ermöglicht und begleitet werden, die schlussendlich den professionellen Blick auf eigene musikalische Projektideen im Kontext der Sozialen Arbeit ermöglichen und schärfen soll. Die musikalischen Projektideen werden von den Studierenden ressourcenbasierend von der Theorie in die Praxis gebracht, um sie vor diesem Hintergrund dann gemeinsam evaluieren zu können.

0200393	Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Theater (253B06bPO2020LV10)				
Seminar	Do 13:30-16:45		Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Crosnier de Bellaistre, Philippe-Guy</i>
2 SWS	Do 13:30-16:45		Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-16:45		Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-16:45		Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-16:45		Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-16:45		Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-16:45		Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/2023				

Themenbeschreibung:

Die Veranstaltung liefert einen erweiterten Überblick über den ästhetischen Anspruch des Theaterlebens und des Films als Gegenstand der Kunstgeschichte. Das Modul führt in die emotionale Welt des improvisierten Spiels weiter (s. Modul 6a). Schauspiel wird eigens reflektiert, anhand vom Regelwerk der Improvisationslehre, spezifischem Figurenaufbau und ausgelesenen Übungstexten und Fachliteratur. Begünstigt durch die Umsetzung im Onlinemodus bzw. über Smart-TV werden Filmszenen aus der modernen Filmkunst vorgeführt und demnach analysiert. Der facettenreiche spielerische Einsatz der Schauspieler*innen wird mit Hilfe der zeitgenössischen Filmographie vermittelt. Ein Schwerpunkt liegt einerseits bei der eigenen Reflexion und Betrachtung der Tatsachen andererseits bei der Reaktivierung von Kreativitätsvermögen und der freien Interpretation der Student*innen. Somit wird auf aller Ebene Soziale Arbeit für den Einzelnen neu dekliniert.

0200497	Kulturelle, Künstlerisch-ästhetische Bildung. Bereich Musik (253B06bPO2020LV11)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 26.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus	<i>Pasquay, Phillip</i>	
2 SWS	HephataSeminargebäude 2 Raum 9+11				
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 27.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus		
	HephataSeminargebäude 2 Raum 9+11				
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 28.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus		
	HephataSeminargebäude 2 Raum 9+11				
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 29.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus		
	HephataSeminargebäude 2 Raum 9+11				
	Fortsetzung aus dem WiSe 23/24				

Themenbeschreibung:

In Anknüpfung an erste theoretische Grundlagenvermittlungen wird nun verstärkt ein Blick auf die Praxis gerichtet werden. Hierbei soll eine konzeptionell orientierte Auseinandersetzung und Reflexion ermöglicht und begleitet werden, die schlussendlich den professionellen Blick auf eigene musikalische Projektideen im Kontext der Sozialen Arbeit ermöglichen und schärfen soll. Die musikalischen Projektideen werden von den Studierenden ressourcenbasierend von der Theorie in die Praxis gebracht, um sie vor diesem Hintergrund dann gemeinsam evaluieren zu können.

Modul 7 - Subjekt – Sozialisation – Entwicklung

Beschreibung:

Modul 7

Subjekt – Sozialisation - Entwicklung

ECTS (European Creditpoint Transfer System) 5

Modulverantwortung: Dipl. soz. Elke Salmen, Prof. Dr. K. Rathgeb

Angebot im Sommersemester:

7 a Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen – Vorlesung (2 SWS)

7 b Entwicklungsprozesse im Lebenslauf – Seminar (2 SWS)

Belegpflicht: 7a (2 SWS), 7b (2 SWS)

Modulprüfung im SoSe: Visualisiertes Referat 15 Minuten pro Person

7 a - Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen - Vorlesung

0110048	Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen - Subjekt, Sozialisation, Enkulturation, Entwicklung (253B07aPO2020LV01)				
Vorlesung	Mo 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 08.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Protić, Sonja</i>
2 SWS	Mo 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 15.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 22.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 29.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 06.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 13.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 03.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 10.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 17.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 24.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 01.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 14:00-15:30	Aula	Einzeltermin am 08.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

On successful completion of the course, students are able to describe the main developmental theories and models. They learned to identify and differentiate developmental tasks and crises through the life span and different developmental domains. They can explain the specificities of individual and family development relevant for the field of social work.

Course topics:

- Developmental phases, tasks and crisis
 - Cognitive development
 - Emotional development
 - Social development
- Developmental psychopathology

0220048	Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen - Subjekt, Sozialisation, Enkulturation, Entwicklung (253B07aPO2020LV02)			
Vorlesung 2 SWS	Mo 09:15-18:15 2 Raum 6, Campus Hephata	Einzeltermin am 27.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Seminargebäude	<i>Klein, Regina</i>
	Di 09:15-18:15 2 Raum 6	Einzeltermin am 28.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Seminargebäude	
	Mi 09:15-18:15 2 Raum 6	Einzeltermin am 29.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa Seminargebäude	

Themenbeschreibung:

In der Vorlesung werden wichtige Konzepte zu den Veranstaltungen im Modul 7b vorgestellt und diskutiert: Was macht das menschliche Subjekt aus? – Wie verändert es sich im Lebenslauf? – Wie wird es in soziale bzw. kulturelle Umwelten eingeführt und interagiert mit diesen?

7 b - Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Seminar

0100236	Entwicklungsprozesse im Lebenslauf – Trauma, Streß, Krisen (253B07bPO2020LV01)			
Seminar 2 SWS	Mo 08:00-19:00 Di 08:00-19:00	Einzeltermin am 27.5. Einzeltermin am 28.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Protić, Sonja</i>

Themenbeschreibung:

On successful completion of the course, students are able to describe and compare specific characteristics of trauma, stress and crisis in children and adults. They can explain the specificities of development in the context of trauma. They learned to identify and explain both the phases of trauma-recovery and symptoms of trauma-related psychopathology. They can present and select a suitable treatment option. Course topics:

- Trauma/Stress/Crisis in children and adults
 - Trauma processing
 - Development in the context of trauma
 - Trauma-related pathology
- Trauma treatment and interventions in crisis

0100242	Entwicklungsprozesse im Lebenslauf – Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Identitätsentwicklung über die Lebensspanne - psychoanalytische Perspektiven (253B07bPO2020LV02)				
Seminar 2 SWS	Di 15:45-17:15 Di 15:45-17:15 Di 15:45-17:15 Di 15:45-17:15 Di 15:45-17:15 Di 15:45-17:15 Di 15:45-17:15 Di 15:45-17:15 Di 15:45-17:15 Di 15:45-17:15 Di 15:45-17:15 Di 15:45-17:15 Di 15:45-17:15 Di 15:45-17:15	VI 1 H 801 H 801 H 801 H 801 H 801 H 801 H 801 H 801 H 801 H 801 H 801 H 801 H 801 H 801	Einzeltermin am 16.4. Einzeltermin am 23.4. Einzeltermin am 30.4. Einzeltermin am 07.5. Einzeltermin am 14.5. Einzeltermin am 21.5. Einzeltermin am 04.6. Einzeltermin am 11.6. Einzeltermin am 18.6. Einzeltermin am 25.6. Einzeltermin am 02.7. Einzeltermin am 09.7. + 1 Termin nach Vereinbarung	Präsenzveranstaltung Darmstadt Präsenzveranstaltung Darmstadt Präsenzveranstaltung Darmstadt Präsenzveranstaltung Darmstadt Präsenzveranstaltung Darmstadt Präsenzveranstaltung Darmstadt Präsenzveranstaltung Darmstadt Präsenzveranstaltung Darmstadt Präsenzveranstaltung Darmstadt Präsenzveranstaltung Darmstadt Präsenzveranstaltung Darmstadt Präsenzveranstaltung Darmstadt Präsenzveranstaltung Darmstadt Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Kirsch, Holger</i>

Themenbeschreibung:

Die Identitätsentwicklung über die Lebensspanne wird anhand entwicklungspsychologischer, transkultureller und psychoanalytischer Perspektiven diskutiert.

0120043 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf – "Entwicklungsprozesse im Lebenslauf. Adoleszenz" (253B07bPO2020LV03)**

Seminar	Fr 12:15-13:30	Einzeltermin am 03.5.	Vorbesprechung Online	<i>Herr, Christina</i>
2 SWS	Fr 13:15-18:00	H 801 Einzeltermin am 10.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-17:00	H 801 Einzeltermin am 11.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 17.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 13:15-18:00	Einzeltermin am 18.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Der Übergang vom Kind- zum Erwachsensein wird in modernen Gesellschaften als eigenständige

Lebensphase verstanden, die spezifische Entwicklungsaufgaben für die jungen Menschen beinhaltet. Angestoßen durch den hormonellen Schub und die massiven körperlichen Veränderungen der Pubertät wird die relative Stabilität der Kindheit erschüttert und eine Entwicklungskrise bedingt, in welcher es um Ablösung und Neuorientierung sowie bedeutsame identitätsstiftende Fragen geht. Für die Arbeit mit Jugendlichen (und deren Eltern) ist es wichtig, die adoleszenten Entwicklungsaufgaben mit ihren Herausforderungen und Chancen in den Blick zu nehmen. Das Seminar soll neben den psycho-sexuellen Herausforderungen und Umstrukturierungen auch einen Einblick auf die gesellschaftlich-kulturellen Bedingungen, unter welchen Adoleszenz stattfindet geben. Weiterhin sollen konkrete Arbeitsfelder in den Blick genommen werden, um der Frage nachzugehen, wie Soziale Arbeit als Möglichkeitsraum für adoleszente Entwicklungsprozesse fungieren kann.

0100539 **Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Psyche und Gesellschaft - Entwicklung aus Perspektive der psychoanalytischen Sozialpsychologie (253B07bPO2020LV04)**

Seminar	Di 15:45-17:15	RI 4	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Köppler, Winfried</i>
2 SWS	Di 15:45-17:15	RI 4	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RI 4	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RI 4	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RI 4	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RI 4	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RI 4	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RI 4	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RI 4	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RI 4	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RI 4	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RI 4	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Die Soziale Arbeit ist eine optimistische Profession. Sie geht davon aus, dass ihre Klient*innen ihr Handeln so verändern können, dass dadurch Krisen bewältigt werden. Handeln folgt dabei im Normalfall dem, was gerade anzustehen scheint. Worin das je gesehen wird, liegt wiederum in individuellen Erfahrungen begründet. Folglich stellt sich in der Praxis der Sozialen Arbeit die Frage, wie Krisen in Erfahrungen begründet sind und wie die Transformation von Handlungsmustern gedacht werden, um Krisenbewältigung begleiten zu können. Hierzu bieten sich fachliche Bezugnahmen zu sozialwissenschaftlichen Subjektvorstellungen an, durch die die Konstitution der Handlungsinstanz ebenso thematisiert wird, wie die Konstitution des Handelns. Damit verbunden sind Fragen nach Sozialisation und Verantwortung. Deshalb sollen dazu im Seminar Subjektverständnisse von Sigmund Freud, Pierre Bourdieu und Ulrich Oevermann aus Psychoanalyse und Soziologie auf ihr praktisches Potential in der Sozialen Arbeit befragt werden.

0100243	Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Children found in need of care and protection (253B07bPO2020LV05)			
Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 03.5.	Online	<i>von Langsdorff, Nicole Raghubar, Jerusha</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 04.5.	Online	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 07.6.	Online	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.6.	Online	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.6.	Online	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 05.7.	Online	
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 12.7.	Online	

Themenbeschreibung:

This seminar will be held in English, as it will be team-taught together with a South African colleague from the University of the Western Cape. In terms of content, we will deal with the life situations of children and adolescents in the context of child welfare and child protection in an international comparison between Germany and South Africa. Some of the literature is provided in English and German. The module examinations will be held as small group examinations in English. You can help yourself with translation programs and you will receive support from the lecturers. So, feel motivated to attend this seminar. It will broaden your horizons in every respect.

0100476	Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Familie und Sozialisation (253B07bPO2020LV06)			
Seminar	Mo 12:30-14:00	Einzeltermin am 08.4.	Vorbesprechung Onlineveranstaltung Darmstadt	<i>Salmen, Elke</i>
2 SWS	Do 17:30-19:00	Einzeltermin am 11.4.	Onlineveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	RI 9 Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	GKZ Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	RI 9 Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	RI 9 Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:45	RI 9 Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Vorbesprechung ist zwingend zur Teilnahme			

Themenbeschreibung:

Die Familie in Moderne hat das Bürgerliche Modell der Kleinfamilie relativiert. Familie erscheint heute in pluralen Gestalten: Patchwork Familien, Stieffamilien, Regenbogenfamilien u.a.m. machen den Wandel deutlich. In dem Seminar werden wir in familienpsychologischer Perspektive der Spannung zwischen Wandel und Kontinuität nachgehen. Im Fokus stehen neben den Bewältigungsmustern der Familien auch veränderte Anforderungen ihre grundlegende Funktion, emotionale und soziale Kompetenz zu vermitteln. Wir werden hierbei die Wir- und Ich-Orientierung als entscheidendes Strukturmerkmal intimer Beziehungssysteme betrachten.

0120041	Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Die Entwicklung des Individuums aus der Perspektive psychoanalytischer Pädagogik (253B07bPO2020LV07)			
Seminar	Di 15:45-19:00	GKZ Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Heilmann, Joachim</i>
2 SWS	Di 15:45-19:00	GKZ Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-19:00	GKZ Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-19:00	GKZ Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-19:00	GKZ Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-19:00	GKZ Einzeltermin am 28.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt - Blockwoche	

Themenbeschreibung:

Das Subjekt in seinen sozialen Bezügen aus der Perspektive der psychoanalytischen Pädagogik

0100507 Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Aufwachsen im Heim (253B07bPO2020LV08)				
Seminar	Di 17:00-18:30	Einzeltermin am 09.4.	Online	von Langsdorff, Nicole
2 SWS	Di 17:00-18:30	Einzeltermin am 16.4.	Online	
	Di 17:00-18:30	Einzeltermin am 23.4.	Online	
	Di 17:00-18:30	Einzeltermin am 30.4.	Selbststudium	
	Di 17:00-18:30	Einzeltermin am 07.5.	Online	
	Di 17:00-18:30	Einzeltermin am 14.5.	Selbststudium	
	Di 17:00-18:30	Einzeltermin am 21.5.	Online	
	Di 17:00-18:30	Einzeltermin am 04.6.	Online	
	Di 17:00-18:30	Einzeltermin am 11.6.	Online	
	Di 17:00-18:30	Einzeltermin am 18.6.	Online	
	Di 17:00-18:30	Einzeltermin am 25.6.	Online	
	Di 17:00-18:30	Einzeltermin am 02.7.	Online	
	Di 17:00-18:30	Einzeltermin am 09.7.	Online	

Themenbeschreibung:

Wege in Erziehungshilfen, vor allem in stationäre Einrichtungen sind komplex. Oftmals gehen damit umfangreiche Benachteiligungen einher. Kinder und Jugendliche die Adressat:innen der Heimerziehung werden, sind außerdem häufig unterschiedlichen Diskriminierungen ausgesetzt. Weiter belegen Studien, die sich mit sogenannten Careleavern beschäftigen, dass die Positionierungen dieser Kinder und Jugendlichen auch noch nach Verlassen der (stationären) Erziehungshilfen durch Diskriminierungen, Ungleichheiten und strukturelle Benachteiligungen geprägt sind. In diesem Seminar gehen wir der Frage nach, welche Bedeutung diesen Erfahrungen im Kontext der Biografie zukommt und wie Kinder und Jugendliche diese Erfahrungen verarbeiten. Zusätzlich spielen auch erlebte gruppendynamische Konstellationen im Heimalltag eine bisher vernachlässigte Rolle im biographischen Verlauf von Kindern und Jugendlichen.

0100244 Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Familien in prekären Lebenslagen (253B07bPO2020LV09)				
Seminar	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	Jesgarz, Hannah
2 SWS	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Familien in prekären Lebenslagen – kindliche Entwicklung unter besonderen Bedingungen

Was brauchen Kinder für eine gesunde emotionale Entwicklung? In diesem Seminar wird Basiswissen der Bindungs- und Mentalisierungstheorie vermittelt. Dieses wird in direkten Bezug zur Entwicklung von Kindern in prekären Lebenslagen gesetzt. Welche besonderen Bedingungen des Aufwachsens haben Kinder in prekären Lebenslagen und wie kann ihre Resilienz gestärkt werden?

0220046 Entwicklungsprozesse im Lebenslauf – Adoleszenz als psychosozialer Möglichkeitsraum: individuelle und jugendkulturelle Orientierungsprozesse in komplexen Geschlechterverhältnissen (253B07bPO2020LV06)					
Seminar	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Gerner, Susanne</i>
2 SWS	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S5	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:

Die Phase der Adoleszenz ist mit vielschichtigen Entwicklungs- und Bildungsprozessen verbunden, die um das eigene Körpererleben, geschlechtliche Identität, Sexualität sowie um eigene Positionierungen innerhalb der Gesellschaft kreisen. In diesem Zusammenhang rücken mit Geschlecht verbundene Subjektivierungsprozesse in den Blick, die von Heranwachsenden in der Adoleszenz verstärkt bearbeitet werden. Das Seminar führt in geschlechter- und adoleszenztheoretische Grundlagen ein. Von dort ausgehend werden aktuelle Befunde aus der Adoleszenz- und Jugendforschung sowie jugendkulturelle Strömungen in den Blick genommen.

0200011 Entwicklungsprozesse im Lebenslauf - Sozialisationswege in Gesellschaften mit kultureller Vielfalt (253B07bPO2020LV07)					
Seminar	Fr 13:15-18:00	B-S1	Einzeltermin am 14.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Stein-Redent, Rita</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 15.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00	B-S1	Einzeltermin am 21.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 22.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	in S-Treysa				

Themenbeschreibung:

Weiter belegen Studien, die sich mit sogenannten Careleavern beschäftigen, dass die Positionierungen dieser Kinder und Jugendlichen auch noch nach Verlassen der (stationären) Erziehungshilfen durch Diskriminierungen, Ungleichheiten und strukturelle Benachteiligungen geprägt sind. In diesem Seminar gehen wir der Frage nach, welche Bedeutung diesen Erfahrungen im Kontext der Biografie zukommt und wie Kinder und Jugendliche diese Erfahrungen verarbeiten. Zusätzlich spielen auch erlebte gruppensdynamische Konstellationen im Heimalltag eine bisher vernachlässigte Rolle im biographischen Verlauf von Kindern und Jugendlichen.

4. Fachsemester

Beschreibung:

0100311 Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile (Teil 3) (253B01aPO2020LV02)					
Seminar	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 24.5.	Online-Veranstaltung	<i>Roth, Alexandra</i>
1 SWS	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 25.5.	Online-Veranstaltung	

Bemerkungen:

Die Samstagsveranstaltung ist geöffnet für Studierende des 4. Semesters Diakonik/Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit, die konkrete Seminarinhalte zu *begleitenden Praxisphasen* Soziale Arbeit auffrischen möchten.

Themenbeschreibung:

Den Fokus der Lehrveranstaltung bildet der Blick auf Soziale Arbeit, verstanden als professionelles Handeln am und im Sozialen. Anknüpfend an die Aspekte der Veranstaltung in Modul 1a am 15.01.2024 findet eine weiterführende Auseinandersetzung zum Zusammenspiel von Hochschule und Berufspraxis statt.

Themenschwerpunkte sind:

Praxisbezogene Studienanteile, staatliche Anerkennung als reglementierter Berufszugang, Praktikumsordnung und handlungsfeldübergreifende Aspekte professionellen Handelns.

Das Seminar setzt sich aus einem mehrwöchigen Online-Kurs im Selbststudium (Beginn des Moodle-Kurses am 15. April 2024) und dem gemeinsamen digitalen Blockseminar zusammen.

Ihre Teilnahme wird als Studienleistung vorausgesetzt.

0200312 **Einführung in die praxisbezogenen Studienanteile (Teil 3) (253B01aPO2020LV05)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 24.5.	Online-Veranstaltung
1 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 25.5.	Online-Veranstaltung

Roth, Alexandra

Bemerkungen:

Die Samstagsveranstaltung ist geöffnet für Studierende des 4. Semesters Diakonik/Gemeindepädagogik und Soziale Arbeit, die konkrete Seminarinhalte zu *begleitenden Praxisphasen* Soziale Arbeit auffrischen möchten.

Themenbeschreibung:

Den Fokus der Lehrveranstaltung bildet der Blick auf Soziale Arbeit, verstanden als professionelles Handeln am und im Sozialen. Anknüpfend an die Aspekte der Veranstaltung in Modul 1a am 15.01.2024 findet eine weiterführende Auseinandersetzung zum Zusammenspiel von Hochschule und Berufspraxis statt.

Themenschwerpunkte sind:

Praxisbezogene Studienanteile, staatliche Anerkennung als reglementierter Berufszugang, Praktikumsordnung und handlungsfeldübergreifende Aspekte professionellen Handelns.

Das Seminar setzt sich aus einem mehrwöchigen Selbststudium (Beginn Moodle-Kurs am 15. April 2024) und einem gemeinsamen Blockseminar zusammen.

Ihre Teilnahme wird als Studienleistung vorausgesetzt.

Teilzeitforum

0100171 **Teilzeitforum**

Vortrag
0 SWS

Rathgeb, Kerstin
Rau, Alexandra

Themenbeschreibung:

**Informations- und Austauschforum für Studierende im
Teilzeitstudium**

Das Forum bietet Teilzeitstudierenden die Gelegenheit und den Raum, sich über ihre Erfahrungen als Teilzeitstudierende auszutauschen und sich zu informieren. Die Studiengangsleitungen des Bachelor- und Master Studiengangs Soziale Arbeit laden alle Teilzeitstudierende und Interessierte dazu ein.

Modul 8 - Forschendes Lernen

Beschreibung:

Modul 8

Forschendes Lernen: Organisation und Lebenswelten

CP (Creditpoint) 5

Modulverantwortung: Prof. Dr. Elke Schimpf, Prof. Dr. Alexandra Rau

Belegung: Das zweisemestrige Seminar zum Forschenden Lernen, das im Wintersemester begonnen hat, wird im Sommersemester fortgesetzt bzw. muss erneut belegt werden.

Einwahl: Fortsetzung der seit dem WiSe 2022/23 bestehenden Seminargruppen.

Modulprüfung: Forschungsbericht (in der Regel als Gruppenarbeit)

Abgabetermin: 09/2024

0100192 Forschendes Lernen - Alltags- und Lebensweltforschung (253B08PO2020LV01)					
Seminar 3 SWS	Di 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	Schimpf, Elke
	Di 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-15:30	RE 4	Einzeltermin am 28.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt -	
	Blockwoche				
	Di 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Die Forschungsinstrumente, das empirische Material wie auch die Erfahrungen der Forschenden selbst im Forschungsprozess sind Gegenstand der gemeinsamen Analyse. Weiter werden auch Auswertungsmethoden – Grounded Theory und Dokumentarische Methode – vorgestellt, erprobt wie auch in Bezug zu den theoretischen Ansätzen der Alltags- und Lebensweltorientierung gesetzt. Zudem wird der Frage nachgegangen, inwiefern das Forschen in der Sozialen Arbeit für eine gesellschaftskritische Positionierung genutzt werden kann.

Seminar	Di 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 09.4. Präsenzveranstaltung Darmstadt
3 SWS	Di 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 16.4. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 23.4. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 30.4. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 07.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 14.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 10:45-12:15	VE 3	Einzeltermin am 21.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 10:45-12:15	VE 3	Einzeltermin am 04.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 10:45-12:15	VE 3	Einzeltermin am 11.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 10:45-12:15		Einzeltermin am 18.6. Onlineveranstaltung
	Di 10:45-12:15	RI 4	Einzeltermin am 25.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 02.7. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 09.7. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	+ 1 SWS nach Vereinbarung		

Themenbeschreibung:

On successful completion of the two-semester course, students are able to describe and explain the main challenges and characteristics of research in social work, as well as identify the currently most relevant topics. Also, they can critically evaluate and discuss published research and research practice in the context of social work principles. They acquired practical knowledge on developing a psychological instrument and are able to design and conduct basic research in the social work field. Why do we need research?

Ethical, political, and cultural context of social work research

How to read and write scientific papers?

Measurements – types, attributes, problems

Construct conceptualization and operationalization

Indicators selection, items development

Process of validation

Research process

Literature search and summary

Research question and hypotheses

Methodology (sampling, design, procedure)

Data collection

Data analysis

Data interpretation Interactive lectures, experiential learning, direct and guided instructions, open and directed discussions, and problem-based learning.

Seminar	Di 14:00-15:30	RI 3	Einzeltermin am 09.4. Präsenzveranstaltung Darmstadt
3 SWS	Di 14:00-15:30	KKZ	Einzeltermin am 16.4. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 14:00-15:30	RI 5	Einzeltermin am 23.4. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 14:00-15:30	RI 3	Einzeltermin am 30.4. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 14:00-15:30	RI 3	Einzeltermin am 07.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 14:00-15:30	RI 3	Einzeltermin am 14.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 14:00-15:30	VE 3	Einzeltermin am 21.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 14:00-15:30	VE 3	Einzeltermin am 04.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 14:00-15:30	VE 3	Einzeltermin am 11.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 14:00-15:30	RI 3	Einzeltermin am 18.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 14:00-15:30	RI 3	Einzeltermin am 25.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 14:00-15:30	RI 3	Einzeltermin am 02.7. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Di 14:00-15:30	RI 3	Einzeltermin am 09.7. Präsenzveranstaltung Darmstadt
	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / + 1 SWS nach Absprache		

Themenbeschreibung:

On successful completion of the two-semester course, students are able to describe and explain the main challenges and characteristics of research in social work, as well as identify the currently most relevant topics. Also, they can critically evaluate and discuss published research and research practice in the context of social work principles. They acquired practical knowledge on developing a psychological instrument and are able to design and conduct basic research in the social work field. Why do we need research?

Ethical, political, and cultural context of social work research

How to read and write scientific papers?

Measurements – types, attributes, problems

Construct conceptualization and operationalization

Indicators selection, items development

Process of validation

Research process

Literature search and summary

Research question and hypotheses

Methodology (sampling, design, procedure)

Data collection

Data analysis

Data interpretation Interactive lectures, experiential learning, direct and guided instructions, open and directed discussions, and problem-based learning.

0100111	Forschendes Lernen - Alltagsbewältigung und Sorgearbeit in der ökologischen Krise (253B08PO2020LV04)					
Seminar	Mo 15:45-17:15	RU 3	Einzeltermin am 08.4.	Präsenzveranstaltung DA	Rathgeb, Kerstin	
3 SWS	Fr 13:00-18:00	RE 2	Einzeltermin am 12.4.	nach Vereinbarung		
	Mo 15:45-17:15	RU 3	Einzeltermin am 15.4.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mo 15:45-17:15	RU 3	Einzeltermin am 22.4.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mo 15:45-17:15	RU 3	Einzeltermin am 29.4.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mo 15:45-17:15	RU 3	Einzeltermin am 06.5.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mo 15:45-17:15	RU 3	Einzeltermin am 13.5.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mo 09:00-15:30	RU 3	Einzeltermin am 27.5.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 10:45-13:00	RU 3	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 10:45-13:00	RU 3	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 10:45-13:00	RU 3	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 10:45-13:00	RU 3	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 10:45-13:00	RU 3	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung DA		
	Di 10:45-13:00	RU 3	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung DA		
	Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23					

Themenbeschreibung:

Vor dem Hintergrund der ökologisch sozialen Krise wollen wir mehr darüber erfahren, wie Menschen ihren Alltag bestreiten, organisieren und bewältigen. Welche Widersprüche tun sich auf und müssen ausgehalten werden, welche Routinen und Selbstverständlichkeiten helfen und welche Möglichkeiten werden in Krisen oder Konfliktsituationen genutzt. Welche Bedingungen und Verhältnisse führen zu Konflikten und welche schaffen Raum für gutes Gelingen und Solidarität im Gemeinwesen. Dazu soll im Rahmen des Seminars ein gemeinsames Projekt erarbeitet werden und gemeinsam entsprechendes Datenmaterial generiert und analysiert werden.

0100116 Forschendes Lernen - Ausschließung und Eigensinn (253B08PO2020LV05)					
Seminar	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung DA	Rau, Alexandra
3 SWS	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Fr 09:00-17:00	RI 9	Einzeltermin am 14.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 10:45-12:15		Einzeltermin am 18.6.	Onlineveranstaltung	
	Di 10:45-12:15	RI 1	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung DA	
	Di 10:45-12:15	GKZ	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung DA	

Themenbeschreibung:

Zentral für die Veranstaltung ist der Gedanke, dass Nutzer_innen Sozialer Arbeit Ausschließung erfahren, sie aber im Erleben von Ausgrenzung, Diskriminierung und Demütigung etc. eigensinnige Strategien des Umgangs entwickeln und somit ihren Subjektstatus verteidigen. Dieses Phänomen soll im Seminar forschend aufgespürt werden. Für die zu entwickelnden Forschungsprojekte werden Dimensionen sozialer Ausschließung rekapituliert, die Studierenden werden ins Denken qualitativer Sozialforschung eingeführt und mit unterschiedlichen Interviewverfahren bekannt gemacht. Schließlich wird sich auch reflexiv mit der Rolle des_der Forscher_in in der Forschungsinteraktion auseinandergesetzt.

Im Sommersemester stehen die Auswertung des empirischen Materials und das Erstellen des Forschungsberichts im Vordergrund.

0100130 Forschendes Lernen - Ausschließung und Alltag (253B08PO2020LV06)						
Seminar	Mo 15:45-17:15	GKZ	Einzeltermin am 08.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	Stehr, Johannes	
3 SWS	Mo 15:45-17:15	GKZ	Einzeltermin am 15.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	GKZ	Einzeltermin am 22.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	GKZ	Einzeltermin am 29.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	GKZ	Einzeltermin am 06.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	GKZ	Einzeltermin am 13.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	GKZ	Einzeltermin am 03.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	GKZ	Einzeltermin am 10.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	GKZ	Einzeltermin am 17.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	GKZ	Einzeltermin am 24.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	GKZ	Einzeltermin am 01.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mo 15:45-17:15	GKZ	Einzeltermin am 08.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	+ 1 SWS nach Vereinbarung					

Themenbeschreibung:

Auf der Grundlage des selbst erhobenen Datenmaterials wird in unterschiedliche Auswertungsmethoden eingeführt, vor allem in Verfahren der Narrationsanalyse wie auch der Grounded Theory. Der Auswertungsprozess wird als soziale Interaktion verstanden, die vor dem Hintergrund zu reflektieren ist, wie es gelingen kann, emanzipatorische Arbeitsbündnisse mit den Forschungssubjekten einzugehen.

0200394	Forschendes Lernen - im interkulturellen Kontext (253B08PO2020LV07)				
Seminar	Mi 10:30-12:30	B-S5	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Metz, Marina</i>
3 SWS	Mi 10:30-12:30		Einzeltermin am 17.4.	Selbststudium	
	Mi 10:30-12:30	B-S5	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:30-12:30		Einzeltermin am 08.5.	Selbststudium	
	Mi 10:30-12:30	B-S3	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:30-12:30		Einzeltermin am 05.6.	Selbststudium	
	Fr 13:15-18:00	B-S5	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	B-S5	Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:30-12:30		Einzeltermin am 12.6.	Selbststudium	
	Mi 10:30-12:30	B-S5	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:30-12:30		Einzeltermin am 26.6.	Selbststudium	
	Mi 10:30-12:30	B-S5	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:30-12:30		Einzeltermin am 10.7.	Selbststudium	
Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23					

Themenbeschreibung:

Die Lehrveranstaltung wird im Rahmen des Lernforschungsprojektes „Berufliche Perspektiven, Zugangschancen und Barrieren des Arbeitsmarkts für benachteiligte Personengruppen aus der Perspektive von Migrant*innen, Fachkräften sowie der Sozialverwaltung im Schwalm-Eder-Kreis“ als Fortsetzung aus dem Wintersemester angeboten. Ausgehend von den entwickelten Forschungsdesigns in den Forschungsgruppen stehen die Erhebung der Daten, die Methoden der Auswertung sowie Formen und Techniken des Verfassens von Forschungsberichten im Fokus. Das Seminar ist so konzipiert, dass neben den laufenden Lehrveranstaltungen im 14-tägigen Wechsel von Präsenz und Selbststudium, ein Workshop angeboten wird, sowie die individuelle Beratung der Forschungsgruppen.

0200408	Forschendes Lernen - "SozPäd Movies": Soziale Arbeit und Lebenswelten von Adressat*innen als Gegenstand von Spielfilmen (253B08PO2020LV08)					
Seminar	Do 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Gerner, Susanne</i>	
3 SWS	Do 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Do 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Do 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 16.5.	Selbstlernzeit für Projektarbeit		
	Do 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Do 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 04.7.	Selbstlernzeit für Projektarbeit		
	Do 10:00-12:30		Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / Eine regelmäßige Teilnahme ind Voraussetzung für die Abnahme der Modulprüfung						

Themenbeschreibung:

Zahlreiche Spielfilme sind in typischen Arbeitskontexten Sozialer Arbeit angesiedelt. Sie befassen sich mit historischen oder zeitgenössischen Feldern und Formen von Sozialer Arbeit, Herausforderungen von Sozialarbeiter*innen oder mit sozialen Konflikten, mit denen Soziale Arbeit befasst ist. Als künstlerisches Medium reflektieren sie Handlungskontexte Sozialer Arbeit damit als spezifische Ausschnitte gesellschaftlicher und sozialer Wirklichkeit. Als „Vermittler und Archive gesellschaftlichen Wissens“ (Keppler& Peltzer 2018) enthalten und transportieren Spielfilme eigene Gesellschafts-, Kultur- und Zeitdiagnosen. Der Sozialen Arbeit selbst bieten sie damit vielfältige Ansatzpunkte der Selbstbetrachtung und Reflexion ihrer eigenen Involviertheit und Einbettung in gesellschaftliche Verhältnisse: In welcher Weise werden Lebenswelten und Lebensrealitäten von Adressat*innen oder auch Fachkräften zum Gegenstand gemacht? In welcher Weise werden stereotype Vorstellungen reproduziert oder hinterfragt? Welche Problemdeutungen und Lösungsideen werden wie verhandelt? In welcher Weise sind Potenziale und Grenzen von professionellem Handeln im Fokus? Was wird überhaupt in welcher Weise und mit welcher Intention zum Thema gemacht? Anhand ausgewählter Filmbeispiele führt das Seminar in die Theorie und Praxis der sozialwissenschaftlichen Filmanalyse als Forschungsmethode ein. Anhand von selbst gewählten Spielfilmen werden studentische Forschungsprojekte als Gruppenarbeit entwickelt. Die Umsetzung der studentischen Forschungsprojekte erfolgt im Sommersemester und wird im Rahmen des Folge-Seminars in Form einer Forschungswerkstatt weiter begleitet.

Modul 10 - Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit

Beschreibung:

Modul 10

Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit

ECTS (European Creditpoint Transfer System) 5

Modulverantwortung: Prof. Dr. Marga Günther /Dipl. Soz. Elke Salmen

Belegpflicht: 2 SWS

Modulprüfung im SoSe: Protokoll oder mündliche Präsentation unbenotet

0100474 **Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit - Empowerment, Resilienz und epistemisches Vertrauen (253B10PO2020LV01)**

Seminar	Di 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Kirsch, Holger</i>
2 SWS	Di 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	VI 1	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-15:30	VE 1	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
			Ein Termin als Ersatz für den 09.04. nach Vereinbarung		

Themenbeschreibung:

Empowerment und Resilienzförderung in der Sozialen Arbeit werden vorgestellt und kritisch diskutiert, dabei werden epistemisches Vertrauen und Vertrauenswürdigkeit als vermittelnde Faktoren für Erfolg oder Misserfolg herausgearbeitet.

0100148	Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit - Tiergestützte Pädagogik (253B10PO2020LV02)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Eifert, Kristina</i>	
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 21.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 22.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Themenbeschreibung:

Menschen und Tiere teilen sich seit Jahrtausenden vielfältige Lebensräume. Dabei entstehen Beziehungen, die Auswirkungen auf die Gesundheit und Lebensqualität zeigen. Die Soziale Arbeit befasst sich seit einigen Jahren mit der Theorie und Praxis des gezielten Einsatzes von Tieren in ihren unterschiedlichen Handlungsfeldern. In diesem Seminar wird ein erster Einblick in die Wirkungsweise und Vielfältigkeit der Methode der Tiergestützten Sozialen Arbeit gewonnen.

0120084	Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit - Wohnungslose Menschen (253B10PO2020LV03)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Alborea, Katharina</i>	
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 12.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 13.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Themenbeschreibung:

Wohnst du noch oder lebst du schon.

Dieser altbekannte Slogan trifft nirgendwo so gut zu wie in der Wohnungsnotfallhilfe. Wohnen, eine Wohnung haben ist mehr als einfach nur ein Dach über dem Kopf. Die Wohnung ist Ort der Ruhe, des Schutzes und der Individualität. Die Wohnung ist eine Heimat, ein Ort für Familie, für Freunde und Freundinnen und für ein eigenes Bett.

Wohnungslose Menschen haben all dies nicht. Leben auf der Straße heißt Leben im öffentlichen Raum. Warum nicht jede/r wohnungslos werden kann, wie dieses Leben Menschen verändert und wie wir damit arbeiten können, soll in diesem Seminar Thema sein.

0100506	Handlungskonzepte und Methoden Sozialer Arbeit - im Bereich Früher Hilfen (253B10PO2020LV04)				
Seminar	Di 14:00-15:30	RI 5 Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Jesgarz, Hannah</i>	
2 SWS	Di 14:00-15:30	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	RI 5 Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	RI 5 Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	RI 5 Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	RI 5 Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	RI 5 Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	RI 5 Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	RI 5 Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	RI 5 Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	RI 5 Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 14:00-15:30	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Themenbeschreibung:

Familien stehen heute vor vielfältigen Herausforderungen und befinden sich im Sinne des Doing Family permanent in einer mehr oder weniger bewussten Herstellungsleistung ihres Familienlebens. Droht ein Verlust der Stabilität von Familienstrukturen, werden Fachkräfte Sozialer Arbeit aktiv und nehmen die Rolle eines Co-Doing-Family, einer (Wieder-) Herstellung von Familienstrukturen, ein. Was bedeutet das für die Arbeit mit Familien? Welche Methoden werden im Bereich der Frühen Hilfen eingesetzt und welche Reflexionsfolien brauchen Fachkräfte Sozialer Arbeit hier? Unter Berücksichtigung des Doing Family Ansatzes und der Betrachtung von Familien(leit)bildern soll eine konstruktive Perspektive auf die Arbeit mit Familien eröffnet werden.

0100128	Handlungskonzepte und Methoden der Sozialen Arbeit - Die Relevanz von Handlungskonzepten und methodischen Handlungsansätzen für die Sexuelle Bildung (253B10PO2020LV05)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Bueno, Marius</i>	
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Themenbeschreibung:

Bildungserfahrungen entstehen in den unterschiedlichsten Räumen. Der Prozess sexueller Bildung findet oftmals in pädagogisch institutionellen Kontexten seinen Anfang. Um diesen Prozess professionell zu gestalten und zu begleiten, müssen sich Pädagog*innen kritisch mit ihrer professionellen Rolle und dem damit einhergehenden professionellen Handeln auseinandersetzen. Die Arbeit mit verschiedensten Adresat*innengruppen setzt voraus, dass sie ihr methodisches Handeln kontextbezogen anpassen können. Umso wichtiger ist es, dass die Konzeptentwicklung und Prozessgestaltung, dies genauer in den Blick nimmt.

Neben der Vermittlung von Fachwissen zu verschiedenen, für die Soziale Arbeit relevanten Handlungskonzepten und Methoden, erhalten Sie in diesem Seminar die Möglichkeit sich mit den Prozessen sexueller Bildung, ihrer eigenen professionellen Haltung, als auch mit ihrem methodischen Handeln kritisch auseinandersetzen.

0100246	Handlungskonzepte und Methoden der Sozialen Arbeit - Hilfeplanung im Kontext Kinderschutz (253B10PO2020LV06)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 17.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Finn, Simone</i>	
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 18.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	+ 1 SWS nach Vereinbarung				

Themenbeschreibung:

Welche Grundhaltungen und Methoden (systemisch, konstruktivistisch, kontextbezogen, Beteiligten zentriert) begünstigen Partizipation in diesem Prozess?

Wodurch ist die Erhöhung von Handlungssicherheit in den unterschiedlichen Rollen möglich?

Welche Herausforderungen ergeben sich ggf. im Hilfedreieck und wie kann ich diesen in den jeweiligen Rollen begegnen?

Der Beantwortung dieser Fragen nähern wir uns im Seminar Hilfeplanung mit in Blicknahme des Kinderschutzes an auf Basis der aktuellen Rechtsgrundlage ambulanter erzieherischer Hilfen.

0100247	Handlungskonzepte und Methoden der Sozialen Arbeit - N.N. (253B10PO2020LV07)				
Seminar	Di 12:15-13:15	GKZ Einzeltermin am 09.4.	Vorbesprechung Präsenzveranstaltung	<i>Hindahl, Olav</i>	
2 SWS	Darmstadt				
	Fr 13:15-18:00	RI 1 Einzeltermin am 03.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Sa 08:15-17:00	RI 1 Einzeltermin am 04.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Themenbeschreibung:

In diesem Seminar werden wir Einrichtungen der Suchthilfe in Deutschland und Norwegen besuchen,

Am 3. + 4. Mai wird das Seminar in Deutschland stattfinden.

Vom 3. bis 6. Juni in Oslo.

Die Vorbesprechung findet am 9. April um 12:15 Uhr in präsenz in der EHD statt.

Dabei werden wir die konkrete Planung für die Exkursion nach Norwegen besprechen.

An dem Seminar können maximal 15. Studierende teilnehmen da bei dem Besuchen in den Einrichtungen nicht mehr Personen erlaubt sind.

0200003 **Theorien, Handlungsansätze und Methoden Sozialer Arbeit - Gemeinwesenarbeit und ästhetisch-pädagogische Ansätze. Theater der Vielfalt (253B10PO2020LV08)**

Seminar	Mo 10:45-18:00	B-S1	Einzeltermin am 27.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	Metz, Marina
2 SWS	Di 09:00-18:00	B-S1	Einzeltermin am 28.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	Bartalis, Kata-
	Mi 09:00-18:00	B-S1	Einzeltermin am 29.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	Szilvia
	Vorbesprechung nach Vereinbarung / aktualisierte Themenbeschreibung folgt				Babiak, Elisaveta
					Oreshnikova,
					Natalia

Themenbeschreibung:

Gemeinwesenarbeit ist eine sozialpädagogische und sozialarbeiterische Methode, die darauf abzielt, die Lebensqualität in einer Gemeinschaft in der Zusammenarbeit mit Menschen eines bestimmten Gebiets zu verbessern, gemeinsam Ressourcen zu identifizieren, Probleme zu lösen und die sozialen Strukturen zu stärken. Die ästhetische Bildung im Gemeinwesen bezieht sich auf Bildungsansätze, die die ästhetische Dimension in den Mittelpunkt stellen und sie in den Kontext einer Gemeinschaft oder Gemeinwesen setzen. Solche Ansätze, wie Theater der Vielfalt, zielen darauf ab, die kulturelle Sensibilität und Kreativität der heterogenen Gemeinschaft zu fördern, die Kommunikation zu stärken, schöpferische Lösungsansätze zu gewinnen und das Empowerment der Menschen vor Ort zu unterstützen. Das Angebot wird von einem internationalen und interdisziplinären Team durchgeführt.

0220086 **Theorien, Handlungsansätze und Methoden - Der Anti-Bias-Ansatz in der Sozialen Arbeit (253B10PO2020LV09)**

Seminar	Fr 13:15-18:00	B-S5	Einzeltermin am 24.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	Eckhardt, Jessica
2 SWS	Sa 08:15-17:00	B-S5	Einzeltermin am 25.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00	B-S5	Einzeltermin am 05.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	B-S5	Einzeltermin am 06.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Auch belegbar für GPD 4. Sem				

Themenbeschreibung:

Der Anti-Bias-Ansatz (bias wird aus dem Englischen mit 'Schiefelage' oder Voreingenommenheit übersetzt) verortet sich innerhalb der Anti-Diskriminierungsarbeit. Er zeichnet sich dadurch aus, dass er vielfältige Formen von Diskriminierung auf unterschiedlichen Ebenen fokussiert und zum aktiven Eintreten gegen Diskriminierung ermutigt. Dieser Ansatz baut auf den Kämpfen verschiedener Sozialer Bewegungen auf. Aus diesem Grund wird die Anerkennung und Rekonstruktion dieser sozialen Kämpfe einen Baustein dieses Seminars darstellen.

In diesem Seminar wird sich mit diesem Ansatz sowohl theoretisch als auch praktisch auseinandergesetzt, sowie Anwendungsbereiche innerhalb der Sozialen Arbeit diskutiert.

Modul 11 - Professionelles Handeln im Spannungsfeld von Lebenswelt und Organisation

Beschreibung:
Modul 11

Professionelles Handeln im Spannungsfeld von Lebenswelt und Organisation
CP (Creditpoint) 15

Modulverantwortung: Prof. Dr. Susanne. Gerner, Prof. Dr. Holger Kirsch, Dipl. Soz. Päd. Alexandra Roth
Hinweis:Die Übersicht abgegebener Unterlagen zu den Praxisphasen ist im eCampus auf den Seiten des Praxisreferats Soziale Arbeit veröffentlicht.

Teilmodule:

Angebot im Sommersemester:

11 b: Studiengruppen - Handlungstheorie (2 SWS) Fortsetzung aus dem WiSe 23/24

11 c: Studiengruppen - Praxisreflexion (3 SWS) Fortsetzung aus dem WiSe 23/24

11 e: Gesprächsführung und Selbstreflexion (2 SWS) Fortsetzung aus dem WiSe 23/24

Begleitete Praxisphase:

ggf. Fortführung des Studiengruppenpraktikums (Näheres siehe Praktikumsordnung)

Für Studierende mit Auslandsstudium:

11 AS/9 AS Den Sprung ins Ausland wagen: Auswertungsseminar (1 SWS)

Angebot im Wintersemester:

11 a: Einführung in die Studiengruppe (1 SWS)

11b: Studiengruppen - Handlungstheorie (2 SWS)

11 d: Einführung in Kommunikation, Gesprächsführung und Selbstreflexion (1 SWS)

Begleitete Praxisphase:

Studiengruppenpraktikum 320 Std. Blockpraktikum zwischen 3. und 4. Semester, bis zu 80 Std. können studienbegleitend und weitere 80 Stunden können als Blockphase in der lehrveranstaltungsfreien Zeit im darauffolgenden Semester absolviert werden (Näheres siehe Praktikumsordnung).

Für Studierende mit Auslandsstudium:

11 AS/12 AS Den Sprung ins Ausland wagen: Vorbereitungsseminar (1 SWS)

Belegung: In Modul 11 sind drei Teilmodule 11b, 11c, 11e im SoSe jeweils einmal zubelegen.

Einwahl: Fortsetzung der bestehenden viersemestrigen Studiengruppen(Teilmodul 11b und 11c).

In Teilmodul 11e findet ein begrenztes Einwahlverfahren statt, dabei sollten möglichst die Gruppen aus dem WiSe 2023/24 beibehalten werden.

Modulprüfung:Mündliche Präsentation als Fall-, Situations- oder Projektanalyse:

Termine werden in den einzelnen Studiengruppen festgelegt.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung ist, dass mindestens die Hälfte des Studiengruppenpraktikums auf Grundlage der Praktikumsordnung bereits absolviert wurde.

Modul 11 AS / Modul 12 AS für Studierende mit Auslandsstudium: Den Sprung ins Ausland wagen - Auswertungsseminar (1 SWS)

0100175	Den Sprung ins Ausland wagen: Auswertungsseminar (253BASLV01)				
Seminar	Mo 15:45-19:00	Einzeltermin am 15.4.	Online-Veranstaltung	<i>Roth, Alexandra Hammerla, Leonie</i>	
1 SWS	Mo 15:45-19:00	Einzeltermin am 22.4.	Online-Veranstaltung		
	für Studierende beider Studienstandorte				

Bemerkungen:

Das Seminar ist für alle Studierende der Sozialen Arbeit (BA + MA) mit Auslandsstudium geöffnet.

Themenbeschreibung:

Sie haben sich dazu entschieden, einen Teil Ihres Studiums im Ausland zu verbringen. Sie haben Ihre Sprachkenntnisse vertieft, interkulturelle Kompetenzen entwickelt, weltweit Kontakte geknüpft, wissenschaftlich über den "eigenen Tellerrand" hinaus geschaut, Praxiseindrücke gesammelt und vieles mehr? Gemeinsam mit Ihnen reflektieren wir im Rahmen des Seminars Ihr Auslandsstudium.

Modul 11 b Studiengruppe - Handlungstheorie / Modul 11 c Praxisreflexion

0100001	Studiengruppe 01 - "Künstlerisch-ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit" - Handlungstheorie (253B11bPO2020SG01)				
Studiengruppe	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 12.4.	Onlineveranstaltung	<i>Erdmann-Rajski, Katja</i>	
2 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 13.4.	Onlineveranstaltung		
	+ 1 SWS nach Vereinbarung / Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24				

Themenbeschreibung:

Theoretische Begleitung der künstlerischen bzw. pädagogisch-künstlerischen Projektarbeit im Blick auf ästhetisch-künstlerische Prozess- bzw. Projekt-Arbeit sowie allgemeine Ansätze der ästhetisch-künstlerischen Methoden in der Sozialen Arbeit im Blick auf kulturelle Teilhabe.

0100032	Studiengruppe 01 - "Künstlerisch-ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit": Praxisreflexion Gruppe A (253B11cPO2020SG01)				
Studiengruppe	Mi 13:15-15:30	Einzeltermin am 10.4.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	<i>Erdmann-Rajski, Katja</i>	
3 SWS	Absprache				
	Mi 13:15-15:30	Einzeltermin am 17.4.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach		
	Absprache				
	Mi 13:15-15:30	Einzeltermin am 24.4.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach		
	Absprache				
	Mi 13:15-15:30	Einzeltermin am 08.5.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach		
	Absprache				
	Mi 13:15-15:30	Einzeltermin am 15.5.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach		
	Absprache				
	Mi 13:15-15:30	Einzeltermin am 22.5.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach		
	Absprache				
	Mi 13:15-15:30	Einzeltermin am 05.6.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach		
	Absprache				
	Mi 13:15-15:30	Einzeltermin am 12.6.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach		
	Absprache				
	Mi 13:15-15:30	Einzeltermin am 19.6.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach		
	Absprache				
	Mi 13:15-15:30	Einzeltermin am 26.6.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach		
	Absprache				
	Mi 13:15-15:30	Einzeltermin am 03.7.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach		
	Absprache				
	Mi 13:15-15:30	Einzeltermin am 10.7.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach		
	Absprache				
	Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24				

Themenbeschreibung:

Entlang der Erarbeitung eines künstlerischen Projektes oder künstlerisch-pädagogischer Settings wird Ästhetische Theorie und Praxis im Blick auf ästhetisch-künstlerische Methoden in ihren vielfältigen Methoden und Anwendungsbezügen und im Blick auf die studentischen Praktika in den unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit reflektiert.

0100104 **Studiengruppe 01 - "Künstlerisch-ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit": Praxisreflexion Gruppe B (253B11cPO2020SG01)**

Studiengruppe	Mi 15:45-18:15 Vereinbarung	Einzeltermin am 10.4.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	<i>Erdmann-Rajski, Katja</i>
3 SWS	Mi 15:45-18:15 Vereinbarung	Einzeltermin am 17.4.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
	Mi 15:45-18:15 Vereinbarung	Einzeltermin am 24.4.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
	Mi 15:45-18:15 Vereinbarung	Einzeltermin am 08.5.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
	Mi 15:45-18:15 Vereinbarung	Einzeltermin am 15.5.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
	Mi 15:45-18:15 Vereinbarung	Einzeltermin am 22.5.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
	Mi 15:45-18:15 Vereinbarung	Einzeltermin am 05.6.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
	Mi 15:45-18:15 Vereinbarung	Einzeltermin am 12.6.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
	Mi 15:45-18:15 Vereinbarung	Einzeltermin am 19.6.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
	Mi 15:45-18:15 Vereinbarung	Einzeltermin am 26.6.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
	Mi 15:45-18:15 Vereinbarung	Einzeltermin am 03.7.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	
	Mi 15:45-18:15 Vereinbarung	Einzeltermin am 10.7.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach	

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23 / Präsenz- Onlineveranstaltung

Themenbeschreibung:

Entlang der Erarbeitung eines künstlerischen Projektes wird Ästhetische Theorie und Praxis im Blick auf ästhetisch-künstlerische Methoden in ihren vielfältigen Methoden und Anwendungsbezügen und im Blick auf die studentischen Praktika in den unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit reflektiert.

0100289 **Studiengruppe 02 - "Soziale Arbeit und Beratung für Menschen mit psychischen Erkrankungen": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG02)**

Studiengruppe	Mi 10:45-12:15	H 801	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Kirsch, Holger</i>
2 SWS	Fr 13:15-18:00	RE 3	Einzeltermin am 12.4.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Raab, Ann-Marie</i>
	Sa 08:15-17:00	RE 3	Einzeltermin am 13.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-12:15	RI 9	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	H 801	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	H 801	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	H 801	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	VI 2	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	H 801	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	H 801	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	RE 1	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	H 801	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	H 801	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	H 801	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24

Themenbeschreibung:

Eine psychoanalytische Perspektive auf den Menschen mit seiner Geschichte und seinem sozialen Kontext wird ergänzt durch entwicklungspsychologische Grundlagen und Krankheitskonzepte. Die Auswirkungen psychischer Krankheiten werden im Hinblick auf Handlungs- und Beratungskonzepte sowie Gesprächsführung diskutiert.

0100119	Studiengruppe 02 - "Soziale Arbeit und Beratung für Menschen mit psychischen Erkrankungen" Praxisreflexion Gruppe A (253B11cPO2020SG02)				
Studiengruppe	Mi 14:00-16:30	RU 4	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Kirsch, Holger</i>
3 SWS	Mi 14:00-16:30	RU 4	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 4	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 4	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 4	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 4	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 4	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 4	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 4	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RI 4	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 4	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 4	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24				

Themenbeschreibung:

"Einfache" Beobachtungen, Interaktionen, Berufsrollen-, Team- oder Organisationsprozesse bilden Ausgangspunkte für die Praxisreflexion. Fallbeispiele der Teilnehmenden werden verknüpft mit fallbezogener Theorie zu einem "Fallverstehen" sowie zur Selbst- und Fallreflexion im beruflichen Alltag.

0100290	Studiengruppe 02 - "Soziale Arbeit und Beratung für Menschen mit psychischen Erkrankungen" Praxisreflexion Gruppe B (253B11cPO2020SG02)				
Studiengruppe	Fr 13:15-18:00	RE 5	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Raab, Ann-Marie</i>
3 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 5	Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Fr 13:15-18:00	RE 5	Einzeltermin am 14.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Sa 08:15-17:00	RE 5	Einzeltermin am 15.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Fr 13:15-18:00	RE 5	Einzeltermin am 21.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Sa 08:15-17:00	RE 5	Einzeltermin am 22.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24				

Bemerkungen:

Flipchart + Pinnwand

Themenbeschreibung:

"Einfache" Beobachtungen, Interaktionen, Berufsrollen-, Team- oder Organisationsprozesse bilden Ausgangspunkte für die Praxisreflexion. Fallbeispiele der Teilnehmenden werden verknüpft mit fallbezogener Theorie zu einem "Fallverstehen" sowie zur Selbst- und Fallreflexion im beruflichen Alltag.

0100324	Studiengruppe 03 - "Soziale Arbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen (Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe u.a.)": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG03)				
Studiengruppe	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Rzepka, Dorothea</i>
2 SWS	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-15:30	RI 9	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23					

0100291	Studiengruppe 03 - "Soziale Arbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen (Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe u.a.)" Praxisreflexion (253B11cPO2020SG05)				
Studiengruppe	Mi 15:45-18:15	RI 9	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Rzepka, Dorothea</i>
3 SWS	Mi 15:45-18:15	RI 9	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 15:45-18:15	RI 9	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 15:45-18:15	RI 9	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 15:45-18:15	RI 9	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 15:45-18:15	RI 9	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 15:45-18:15	RI 9	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 15:45-18:15	RI 9	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 15:45-18:15	RI 9	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 15:45-18:15	RI 9	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 15:45-18:15	RI 9	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 15:45-18:15	RI 9	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23					

0100132	Studiengruppe 04 - "Gender, Heteronormativität und Sexismus in der Sozialen Arbeit": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG04)				
Studiengruppe	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Rau, Alexandra</i>
2 SWS	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 09:00-10:30	RE 3	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung DA	
Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24					

Themenbeschreibung:

In der Studiengruppe werden wir uns mit sozialwissenschaftlichen, feministischen und queeren Perspektiven auf Gender, Sex und Geschlechterverhältnissen auseinandersetzen. In diesem Kontext interessieren Fragen von Diskriminierung, Ausschließung und sozialer Ungleichheit wie auch Möglichkeiten pädagogisch-politischer Intervention. Zentral ist ebenso der historische wie inhaltliche Zusammenhang von Gender und Sozialer Arbeit als Profession. Geplant sind zudem Exkursionen/Expert:innengespräche. Im SoSe stehen die Fall-/Situationsanalysen im Vordergrund.

0100129 Studiengruppe 04 - "Gender, Heteronormativität und Sexismus in der Sozialen Arbeit" - Praxisreflexion (253B11cPO2020SG04)					
Studiengruppe	Mi 10:45-13:00	RU 3	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Rau, Alexandra Dröse, Carola</i>
3 SWS	Mi 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RE 2	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung DA	
Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24					

Themenbeschreibung:

In der Studiengruppe werden wir uns mit sozialwissenschaftlichen, feministischen und queeren Perspektiven auf Gender, Sex und Geschlechterverhältnissen auseinandersetzen. In diesem Kontext interessieren Fragen von Diskriminierung, Ausschließung und sozialer Ungleichheit wie auch Möglichkeiten pädagogisch-politischer Intervention. Zentral ist ebenso der historische wie inhaltliche Zusammenhang von Gender und Sozialer Arbeit als Profession. Geplant sind zudem Exkursionen/Expert:innengespräche. Im SoSe stehen die Fall-/Situationsanalysen im Vordergrund.

0100120 Studiengruppe 05 - "Drogenarbeit und Drogenpolitik": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG05)					
Studiengruppe	Fr 13:15-18:00	RI 4	Einzeltermin am 19.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Rottach, Daniel</i>
3 SWS	Sa 08:15-17:00	RI 4	Einzeltermin am 20.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	RI 4	Einzeltermin am 26.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-17:00	RI 4	Einzeltermin am 27.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24					

Themenbeschreibung:

Anhand des Kennenlernens der sozialarbeiterischen Praxis in der Drogenhilfe am Standort Darmstadt, insbesondere aus dem Blickwinkel der aufsuchenden Straßensozialarbeit (Streetwork), inklusive Begehungen von Szenerlevanten Orten und kennenlernen der Strukturen in und um das Handlungsfeld wird praxisnah das Arbeitsfeld der Drogenhilfe „erlebbar“. Die Studierenden erhalten Einblicke in die Lebenswelt der Klientel als auch in den sozialarbeiterischen Alltag in der Drogenhilfe."

0100121 Studiengruppe 05 - "Drogenarbeit und Drogenpolitik" - Praxisreflexion Gruppe A (253B11cPO2020SG05)					
Studiengruppe	Mi 14:00-16:30	RU 3	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Anhorn, Roland</i>
3 SWS	Mi 14:00-16:30	RU 3	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 3	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 3	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 3	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 3	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 3	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 3	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 3	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 4	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 3	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RU 3	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24					

0100398	Studiengruppe 05 - "Drogenarbeit und Drogenpolitik" - Praxisreflexion Gruppe B (253B11cPO2020SG05)				
Studiengruppe	Mi 16:30-17:15	RU 3	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Anhorn, Roland Rottach, Daniel</i>
uppe	Mi 16:30-17:15	RU 3	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
3 SWS	Mi 16:30-17:15	RU 3	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 16:30-17:15	RU 3	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 16:30-17:15	RU 3	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 16:30-17:15	RU 3	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 16:30-17:15	RU 3	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 16:30-17:15	RU 3	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 16:30-17:15	RU 3	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 16:30-17:15	RU 4	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 16:30-17:15	RU 3	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 16:30-17:15	RU 3	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24 / Termine LB Daniel Rottach nach Vereinbarung					

0100254	Studiengruppe 06 - "Konfliktorientierung": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG06)				
Studiengruppe	Mi 09:00-13:00	RU 4	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Schimpf, Elke</i>
uppe	Mi 09:00-13:00	RU 4	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
2 SWS	Mi 09:00-13:00	RU 4	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-13:00	RU 4	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24 / Gruppe A und Gruppe B				

Themenbeschreibung:

Zu Beginn werden die institutionellen Rahmenbedingungen, der Auftrag wie auch die sozialpädagogischen Erziehungs-, Bildungs- und Beratungskonzepte der Praktikumsstellen in den Blick genommen. Weiter wird der Frage nachgegangen wie Bildungs-, Beratungs- und Erziehungsangebote im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe bzw. der Sozialen Arbeit von den Adressat*innen genutzt werden (können) und welche Zugänge und Perspektiven darüber eröffnet werden. Welchen Beitrag ein konfliktorientiertes Nachdenken für die Profession und Professionalisierungsprozesse der Sozialen Arbeit leisten kann, wird hinsichtlich der Gestaltung von Arbeitsbündnissen, Verständigungsprozessen und partizipativer Handlungsperspektiven thematisiert.

0100256	Studiengruppe 06 - "Konfliktorientierung" - Praxisreflexion Gruppe A (253B11cPO2020SG06)				
Studiengruppe	Mi 09:00-13:00	RE 4	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Schimpf, Elke</i>
uppe	Mi 09:00-13:00	RE 4	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
2 SWS	Mi 09:00-13:00	RE 4	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-13:00	RE 4	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-13:00	RE 4	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-13:00	RE 4	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-13:00	RE 4	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-13:00	RE 4	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24				

Themenbeschreibung:

Im Blockseminar findet eine Auseinandersetzung mit Ihren Praxis-Erfahrungen statt. Hierfür werden erlebnispädagogische Möglichkeiten der Reflexion vorgestellt und erprobt, die anhand unterschiedlicher Aktivitäten erfahrbar werden.

0100274	Studiengruppe 06 - "Konfliktorientierung" - Praxisreflexion Gruppe B (253B11cPO2020SG06)				
Studiengruppe	Mi 09:00-13:00		Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Hülsermann, Oliver</i>
uppe	Mi 09:00-13:00		Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
2 SWS	Mi 09:00-13:00		Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-13:00		Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-13:00		Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-13:00		Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-13:00		Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-13:00		Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24				

Themenbeschreibung:

Im Blockseminar findet eine Auseinandersetzung mit Ihren Praxis-Erfahrungen statt. Hierfür werden erlebnispädagogische Möglichkeiten der Reflexion vorgestellt und erprobt, die anhand unterschiedlicher Aktivitäten erfahrbar werden.

0100387	Studiengruppe 06 - "Konfliktorientierung" - Praxisreflexion Gruppe A & Gruppe B (253B11cPO2020SG06)				
Studiengr	Fr 13:15-18:00	RE 2	Einzeltermin am 21.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Bause, Julia</i>
uppe	Sa 08:15-17:00	RE 2	Einzeltermin am 22.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 2	Einzeltermin am 29.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24

Themenbeschreibung:

Im Blockseminar findet eine Auseinandersetzung mit Ihren Praxis-Erfahrungen statt. Hierfür werden erlebnispädagogische Möglichkeiten der Reflexion vorgestellt und erprobt, die anhand unterschiedlicher Aktivitäten erfahrbar werden.

0100136	Studiengruppe 07 - "Soziale Arbeit im Kontext sozialer Ungleichheiten in der Kinder- und Jugendhilfe": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG07)				
Studiengr	Mi 09:00-10:30	RI 4	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Lavorano, Stefano Salmen, Elke</i>
uppe	Mi 09:00-10:30	RI 4	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
2 SWS	Mi 09:00-10:30	RI 4	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Mi 09:00-10:30 RI 4 Einzeltermin am 08.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 09:00-10:30 RI 4 Einzeltermin am 15.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 09:00-10:30 RI 4 Einzeltermin am 22.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 09:00-10:30 RI 4 Einzeltermin am 05.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 09:00-10:30 RI 4 Einzeltermin am 12.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 09:00-10:30 RI 4 Einzeltermin am 19.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 09:00-10:30 RI 4 Einzeltermin am 26.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 09:00-10:30 RI 4 Einzeltermin am 03.7. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 09:00-10:30 RI 4 Einzeltermin am 10.7. Präsenzveranstaltung Darmstadt

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:

Die Studiengruppe befasst sich mit den verschiedenen Facetten von Familie als Ganzes sowie den Spezifika ihrer jeweiligen Mitglieder: Müttern, Vätern und Kindern. Wir werden die unterschiedlichen Lebenslagen von Familien und ihrer Bedeutung für die Gestaltung eines guten Lebens thematisieren. Dabei liegt der Fokus auf den Bedingungen von Lebensbewältigung im Kontext sowohl gesellschaftlich-struktureller wie auch individueller und psychodynamischer Faktoren.

0100139	Studiengruppe 07 - "Soziale Arbeit im Kontext sozialer Ungleichheiten in der Kinder- und Jugendhilfe" Praxisreflexion Gruppe A (253B11cPO2020SG07)				
Studiengr	Mi 10:45-13:00	RI 4	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Lavorano, Stefano</i>
uppe	Mi 10:45-13:00	RI 4	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
3 SWS	Mi 10:45-13:00	RI 4	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Mi 10:45-13:00 RI 4 Einzeltermin am 08.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 10:45-13:00 RI 4 Einzeltermin am 15.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 10:45-13:00 RI 4 Einzeltermin am 22.5. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 10:45-13:00 RI 4 Einzeltermin am 05.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 10:45-13:00 RI 4 Einzeltermin am 12.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 10:45-13:00 RI 4 Einzeltermin am 19.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 10:45-13:00 RI 4 Einzeltermin am 26.6. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 10:45-13:00 RI 4 Einzeltermin am 03.7. Präsenzveranstaltung Darmstadt
Mi 10:45-13:00 RI 4 Einzeltermin am 10.7. Präsenzveranstaltung Darmstadt

Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23

Themenbeschreibung:

Die Studiengruppe befasst sich mit den verschiedenen Facetten von Familie als Ganzes sowie den Spezifika ihrer jeweiligen Mitglieder: Müttern, Vätern und Kindern. Wir werden die unterschiedlichen Lebenslagen von Familien und ihrer Bedeutung für die Gestaltung eines guten Lebens thematisieren. Dabei liegt der Fokus auf den Bedingungen von Lebensbewältigung im Kontext sowohl gesellschaftlich-struktureller wie auch individueller Faktoren.

0100138	Studiengruppe 07 - "Soziale Arbeit im Kontext sozialer Ungleichheiten in der Kinder- und Jugendhilfe" Praxisreflexion Gruppe B (253B11cPO2020SG07)					
Studiengr	Mi 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Salmen, Elke</i>	
uppe	Mi 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
3 SWS	Mi 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mi 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mi 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mi 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mi 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mi 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mi 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mi 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mi 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Mi 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24						

Themenbeschreibung:

Die Studiengruppe befasst sich mit den verschiedenen Facetten von Familie als Ganzes sowie den Spezifika ihrer jeweiligen Mitglieder: Müttern, Vätern und Kindern. Wir werden die unterschiedlichen Lebenslagen von Familien und ihrer Bedeutung für die Gestaltung eines guten Lebens thematisieren. Dabei liegt der Fokus auf den Bedingungen von Lebensbewältigung im Kontext sowohl gesellschaftlich-struktureller wie auch individueller Faktoren.

0100282	Studiengruppe 08 - "Soziale Arbeit im Stadtteil und Quartier": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG08)					
Studiengr	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Rathgeb, Kerstin</i>	
uppe	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Elm, Jan</i>	
2 SWS	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung DA		
	Mi 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung DA		
Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24						

Themenbeschreibung:

Im Seminar beschäftigen wir uns mit Perspektiven, die für eine Thematisierung und Reflexion des Zusammenhangs von sozialer Ungleichheit, Konflikten und ihren räumlichen wie strukturellen Bezügen für die Soziale Arbeit produktiv sind. Zudem werden wir uns mit methodisch-analytischen Ansätzen vertraut machen, die das Handeln Sozialer Arbeit für eine kritische Betrachtung zugänglich machen.

0100302 Studiengruppe 08 - "Soziale Arbeit im Stadtteil und Quartier" - Praxisreflexion (253B11cPO2020SG08)					
Studiengruppe	Mi 10:45-13:00	RI 9	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Rathgeb, Kerstin</i>
uppe	Mi 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung DA	
3 SWS	Mi 10:45-13:00	RI 9	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RI 9	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RI 9	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RI 9	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RI 9	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RI 9	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RI 9	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RI 9	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RI 9	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung DA	
	Mi 10:45-13:00	RI 9	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung DA	
Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24					

Themenbeschreibung:

Inhalt dieser Studiengruppe ist es, sich zunächst einen Überblick über die vorwiegend außerhalb von Schule/Ausbildung sowie Elternhaus angesiedelten vielfältigen und häufig schwer konturierbaren Handlungsfelder sozialpädagogischer Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen zu erarbeiten, um daran anschließend eine vertiefte theoretische sowie kritische, reflexive Betrachtung dieses Handlungskomplexes Sozialer Arbeit vorzunehmen.

0200008 Studiengruppe 09 - "Kinder- und Jugendhilfe im Kontext intersektionaler Benachteiligungen" Handlungstheorie (253B11bPO2020SG09)					
Studiengruppe	Mi 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>von Langsdorff, Nicole Salin, Susanne</i>
uppe	Mi 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
2 SWS	Mi 10:00-12:30		Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00		Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-15:00	B-S3	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24 / Weitere Einheiten finden im Rahmen von Exkursionen und nach Vereinbarung statt.					

Themenbeschreibung:

In diesem Semester werden unterschiedliche Handlungstheorien im einzel- und gruppen- und sozialraumorientierten Kontext im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe vorgestellt, diskutiert und angewendet. Auch erlebnispädagogische Elemente werden Inhalt der Studiengruppe sein. Dabei werden zudem die Ebenen Subjekt, Diskurs und Struktur vor dem Hintergrund sozialer Ausschlussprozesse in den Blick genommen. Am 15.05. vormittags. nehmen wir an der Fachtagung zum Thema „Kinder von Inhaftierten“ teil.

0200013 Studiengruppe 09 - "Kinder- und Jugendhilfe im Kontext intersektionaler Benachteiligungen" Praxisreflexion (253B11cPO2020SG09)						
Studiengruppe	Mi 15:00-18:30	B-S3	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>von Langsdorff, Nicole</i>	
uppe	Mi 15:00-18:30	B-S3	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
3 SWS	Mi 15:00-18:30		Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 15:00-18:30	B-S3	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 15:00-18:30	B-S3	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 15:00-18:30	B-S3	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
Fortsetzung aus dem WiSe 2022/23						

Themenbeschreibung:

Die gemachten Erfahrungen im ersten Praktikumsblock werden in diesem Seminar theoriegeleitet reflektiert. Dabei werden Themen wie die Selbstreflexion eigener Anteile in der professionellen Interaktion sowie „Nähe und Distanz“ im Zentrum der Analysen stehen.

0200004 Studiengruppe 10 - "Inklusion und Soziale Arbeit": Handlungstheorie (253B11bPO2020SG10)					
Studiengruppe	Mi 13:30-16:45	B-S2	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Gerner, Susanne</i>
uppe	Mi 13:30-16:45	B-S2	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
2 SWS	Mi 13:30-16:45	B-S2	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-16:45	B-S2	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:00-18:00		Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa - ganztägiges Programm mit Studierenden aus Leiden	
	Do 10:00-18:00		Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa - ganztägige Exkursion mit Studierenden aus Leiden	
	Mi 13:30-16:45	B-S2	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-17:30		Einzeltermin am 26.6.	Prüfungstermine S-Treysa	
	Mi 13:30-17:30		Einzeltermin am 03.7.	Prüfungstermine S-Treysa	
Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24					

Themenbeschreibung:

In der Studiengruppe werden die Mehrdimensionalität von Differenz, Andersheit und Vielfalt sowie damit verbundene Dynamiken sozialer Ein- und Ausschließung genauer beleuchtet. Aufgegriffen werden Theorie- und Handlungskonzepte, die zur Entwicklung einer differenzsensiblen, diskriminierungskritischen und inklusionsorientierten Sozialen Arbeit beitragen können. Kritisch gewendet geht es auch um die Einübung einer professionellen Haltung, welche Prozesse der Herstellung von Normalität und Andersheit sowie damit einhergehende Effekte in konkreten Handlungskontexten und professionellen Interaktionen zum Gegenstand der Analyse und Reflexion macht (u.a. Boger 2019, Leiprecht 2011, Bretländer/Köttig/Kunz 2015, Gerner 2016, Kessl/Plößler 2010). Besondere Berücksichtigung erhalten Inklusion in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, Teilhabe im Kontext von Behinderung sowie aktuelle Reformprozesse in der Kinder- und Jugendhilfe.

0200010 Studiengruppe 10 - "Soziale Arbeit und Migration" Praxisreflexion (253B11cPO2020SG10)						
Studiengruppe	Fr 13:15-18:00	B-S5	Einzeltermin am 12.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Gerner, Susanne Schlimmer, Kerstin Lefebvre, Dominic</i>	
uppe	Sa 08:15-17:00	B-S5	Einzeltermin am 13.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
3 SWS	Mi 10:00-18:00		Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa - ganztägiges Programm mit Studierenden aus Leiden		
	Do 10:00-18:00		Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa - ganztägige Exkursion mit Studierenden aus Leiden		
	Mi 13:30-17:30	B-S2	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 13:30-17:30	B-S2	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
	Mi 13:30-16:45	B-S2	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa		
Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24						

Themenbeschreibung:

Diese Lehrveranstaltung behandelt die Themen UN-BRK, Inklusion, Teilhabe sowie Handlungsfelder sozialpädagogischer Praxis. Die Studierenden erwerben ein grundlegendes Verständnis für die UN-BRK und lernen, wie sie deren Prinzipien in ihrer zukünftigen Tätigkeit als Sozialarbeiter umsetzen können. Es werden die Konzepte der Inklusion und Teilhabe besprochen und deren Bedeutung für die praxisorientierte Arbeit mit benachteiligten Gruppen analysiert. Zudem werden Professionalisierungsprozesse in der Sozialen Arbeit behandelt, um die Studierenden auf ihre berufliche Rolle vorzubereiten. Durch verschiedene Übungen und Fallstudien wird das theoretische Wissen in die Praxis übertragen.

Modul 11 e Gesprächsführung und Selbstreflexion

0100370	Einführung in die Kommunikation - Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV01)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 4	Einzeltermin am 03.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Gohlke, Andreas</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 4	Einzeltermin am 04.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24 + 1 SWS nach Vereinbarung					

Themenbeschreibung:

„Kommunikation findet ständig statt und ist weit mehr als „nur“ Sprache. Wir alle bewegen uns mehr oder weniger selbstverständlich in diesen Räumen. Grundlagen der Kommunikation kennen wir also alle. Im Seminar wird Kommunikation von verschiedenen Seiten betrachtet:
Welchen Strukturen/Mustern folgt unsere (eigene) Kommunikation? Wann führe ich und wann folge ich? Was können wir nutzen, um die darin enthaltenen Botschaften zu entschlüsseln und angemessen in der jeweiligen Situation reagieren zu können? Wie kommunizieren wir z.B. unter Stress, in Beratungssettings, als Elternteil?
Mit diesen und ähnlichen Fragen erarbeiten wir uns im Seminar gemeinsam Möglichkeiten und Grenzen von Kommunikation und ihrer Reflektion.“

0100514	Einführung in die Kommunikation - Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV02)				
Seminar	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 03.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Burkhardt, Julia</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 04.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 10.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 11.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
Fortsetzung WiSe 23/24					

Bemerkungen:

Die Veranstaltung findet als Zoom-Seminar statt. Präsenz ist im Mai absehbar nicht möglich. Sie bekommen rechtzeitig vorher den Einwahllink zugeschickt.

Herzliche Grüße
Andreas Gohlke

Themenbeschreibung:

„Kommunikation findet ständig statt und ist weit mehr als „nur“ Sprache. Wir alle bewegen uns mehr oder weniger selbstverständlich in diesen Räumen. Grundlagen der Kommunikation kennen wir also alle. Im Seminar wird Kommunikation von verschiedenen Seiten betrachtet:
Welchen Strukturen/Mustern folgt unsere (eigene) Kommunikation? Wann führe ich und wann folge ich? Was können wir nutzen, um die darin enthaltenen Botschaften zu entschlüsseln und angemessen in der jeweiligen Situation reagieren zu können? Wie kommunizieren wir z.B. unter Stress, in Beratungssettings, als Elternteil?
Mit diesen und ähnlichen Fragen erarbeiten wir uns im Seminar gemeinsam Möglichkeiten und Grenzen von Kommunikation und ihrer Reflektion.“

0100496	Einführung in die Kommunikation - Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV03)				
Seminar	Fr 10:45-12:15		Einzeltermin am 12.4.	Online	<i>Mathes, Aurelia</i>
2 SWS	Fr 10:45-12:15		Einzeltermin am 19.4.	Online	
	Fr 10:45-12:15		Einzeltermin am 26.4.	Online	
	Fr 10:45-12:15		Einzeltermin am 03.5.	Online	
	Fr 10:45-12:15		Einzeltermin am 10.5.	Online	
	Fr 10:45-12:15		Einzeltermin am 17.5.	Online	
	Fr 10:45-12:15		Einzeltermin am 24.5.	Online	
	Fr 10:45-12:15		Einzeltermin am 07.6.	Online	
	Fr 10:45-12:15		Einzeltermin am 14.6.	Online	
	Fr 10:45-12:15		Einzeltermin am 21.6.	Online	
	Fr 10:45-12:15		Einzeltermin am 28.6.	Online	
	Fr 10:45-12:15		Einzeltermin am 05.7.	Online	
Fortsetzung WiSe 23/24					

Themenbeschreibung:

Durch unsere Sprache organisieren wir unsere Wahrnehmungen, wir weisen bestimmten Begriffen Bedeutungen zu, verwenden verschiedene Wörter für dieselbe Sache, wir bilden uns Überzeugungen über das, was wir richtig und falsch, logisch und unlogisch, zweifelhaft oder unzweifelhaft halten. Mit dem „Kommunikationsquadrat“ nach Friedemann Schulz von Thun besteht die Möglichkeit, typische Kommunikationsprobleme zu erkennen und Lösungen dafür zu entwickeln. Das Ziel dieser Veranstaltung ist die Auseinandersetzung mit der Kommunikation in verschiedenen Kontexten – auch Zwangskontexten –z.B. beim Jugendamt und auch im Hinblick auf die Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen.

0100164	Einführung in die Kommunikation - Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV04)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	RI 9	Einzeltermin am 19.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Finger, Klaus-Peter</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RI 9	Einzeltermin am 20.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	GKZ	Einzeltermin am 26.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-17:00	GKZ	Einzeltermin am 27.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
Fortsetzung WiSe 22/23 / Hybridveranstaltung					

Themenbeschreibung:

"Gesprächsführung, Selbstreflexion und Konfliktmanagement
Was gehört in der Praxis zu gelungener ressourcenorientierter Gesprächsführung dazu?
Hier sind die Gesprächstechniken nur ein Teil der Bausteine, die wir erarbeiten und ausprobieren werden.
Da wir in der praktischen Sozialarbeit ständig konflikthafter Kommunikation begegnen, werden wir im zweiten Teil des Seminars einen Schwerpunkt darauf legen, Ihnen Tools an die Hand zu geben, um Konflikte besser einzuschätzen und passendere Interventionen anbieten zu können."

0100495	Einführung in die Kommunikation - Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV05)				
Seminar	Fr 09:00-17:00	H 801	Einzeltermin am 19.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Mühlum, Isabelle</i>
2 SWS	Fr 09:00-13:15	H 801	Einzeltermin am 03.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 09:00-13:15	H 801	Einzeltermin am 17.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 09:00-13:15	H 801	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 09:00-13:15	H 801	Einzeltermin am 21.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
Fortsetzung WiSe 22/23					

Themenbeschreibung:

Im Rahmen der sozialen Arbeit haben wir es mit unterschiedlichsten Gesprächskontexten zu tun: Wir führen Gespräche mit Arbeitgebern, mit Auftraggebern, mit Klienten, die etwas von uns wollen oder mit Klienten, denen wir etwas vermitteln wollen, in Zwangskontexten etc. Ziel dieser Veranstaltung ist es, auf diese verschiedenen Settings vorbereitet zu sein. Dazu werden wir - aufbauend auf Modul 8d - Konzepte und Methoden kennen und anwenden lernen.

Es findet keine Vorbesprechung statt.

0100315	Einführung in die Kommunikation - Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV06)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 3	Einzeltermin am 19.4.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Zimmermann-Freitag, Michael</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 3	Einzeltermin am 20.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Fr 13:15-18:00	RE 3	Einzeltermin am 26.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Sa 08:15-17:00	RE 3	Einzeltermin am 27.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24				

Themenbeschreibung:

Man kann nicht nicht kommunizieren. (Watzlawick)

0100319	Einführung in die Kommunikation - Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV07)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	RE 3	Einzeltermin am 03.5.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Zimmermann-Freitag, Michael</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00	RE 3	Einzeltermin am 04.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Fr 13:15-18:00	RE 3	Einzeltermin am 10.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Sa 08:15-17:00	RE 3	Einzeltermin am 11.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24				

Themenbeschreibung:

Alles was wir tun, ist immer auch Kommunikation.

0100165	Einführung in die Kommunikation - Gesprächsführung und Selbstreflexion (253B011ePO2020LV08)				
Seminar	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 26.4.	Online-Veranstaltung	<i>Becker, Ulrike</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 27.4.	Online-Veranstaltung	
	Fr 13:15-18:00		Einzeltermin am 10.5.	Online-Veranstaltung	
	Sa 08:15-17:00		Einzeltermin am 11.5.	Online-Veranstaltung	
	Fortsetzung aus dem WiSe 2023/24				

Themenbeschreibung:

Wir werden uns in diesem Seminar mit unterschiedlichen Kommunikationssituationen befassen, denen Sie im Bereich der Sozialen Arbeit begegnen. Dabei werden praxisnah theoretische Hintergründe vermittelt sowie unterschiedliche methodische Vorgehensweisen (wie Transaktionsanalyse, Elemente der Motivierende Gesprächsführung, Systemische Fragetechniken und das kommunikative Verhandeln/Vermitteln von Zielen) eingeübt und auf ihre konkrete Anwendbarkeit hin reflektiert. Das Einbringen eigener Fallbeispiele aus der Praxis ist ausdrücklich erwünscht. Dieses Seminar findet online statt.

0200174	Kommunikation in unterschiedlichen Settings und Systemen analysieren, begleiten, gestalten - theoretische und methodische Handlungsorientierung (253B011ePO2020LV09)			
Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 19.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus	<i>Raub, Marion</i>
2 SWS	HephataBibliothek Raum 1			
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 20.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus	
	HephataBibliothek Raum 1			
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 26.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus	
	HephataBibliothek Raum 1			
	Sa 13:15-18:00	Einzeltermin am 27.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus	
	HephataBibliothek Raum 1			
	Fortsetzung WiSe 22/23			

Themenbeschreibung:

Soziale Arbeit findet in vielfältigen Berufsfeldern statt, vom Allgemeinen Sozialen Dienst bis zur Zirkuspädagogik von der Altenarbeit bis zum Streetworking.

So unterschiedlich die Gebiete auch sind, die Kompetenz professionell Gespräche führen zu können ist das alle Berufsfelder verbindende fundamentale Handwerkszeug für sozialpädagogische Fachkräfte.

Hilfeprozesse erfordern eine gelingende Kommunikation im spezifischen Kontext des Arbeitsfeldes.

Im Seminar werden verschiedene theoretische und methodische Ansätze vorgestellt und in der Umsetzung erprobt.

0200163	Kommunikation in unterschiedlichen Settings und Systemen analysieren, begleiten, gestalten - theoretische und methodische Handlungsorientierung (253B011ePO2020LV10)			
Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 19.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus	<i>Spellerberg, Michaela</i>
2 SWS	HephataBibliothek Raum 2			
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 20.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus	
	HephataBibliothek Raum 2			
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 26.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa, Campus	
	HephataBibliothek Raum 2			
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 27.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fortsetzung WiSe 22/23			

Themenbeschreibung:

"Kommunikationstheorien bilden Basis und Fundament der Gesprächsführung in den Feldern der sozialen Arbeit".

Unterschiedliche Methoden der Gesprächsführung bieten vielfältige verbale und nonverbale Möglichkeiten der Problemlösung. Interventionen dieser Art sind geleitet von der jeweiligen theoretischen Orientierung des Helfenden sowie von dessen Fähigkeit, unterschiedliche Methoden zu integrieren. Durch praktische Übungen und eigene Fallbeispiele können Sie unterschiedliche Gesprächstechniken kennenlernen, ausprobieren und Ihre eigene Gesprächsführung kritisch reflektieren.

6. Fachsemester

Teilzeitforum

0100171 **Teilzeitforum**

Vortrag
0 SWS

Rathgeb, Kerstin
Rau, Alexandra

Themenbeschreibung:

Informations- und Austauschforum für Studierende im Teilzeitstudium

Das Forum bietet Teilzeitstudierenden die Gelegenheit und den Raum, sich über ihre Erfahrungen als Teilzeitstudierende auszutauschen und sich zu informieren. Die Studiengangsleitungen des Bachelor- und Master Studiengangs Soziale Arbeit laden alle Teilzeitstudierende und Interessierte dazu ein.

Modul 12 - Soziale Arbeit als angewandte Wissenschaft

Beschreibung:

Modul 12

Soziale Arbeit als angewandte Wissenschaft

CP (Creditpoint) 10

Modulverantwortung: Dipl.-Soz. Päd. Manfred Aust, Prof. Dr. Marga Günther

Hinweis: Die Übersicht abgegebener Unterlagen zu den Praxisphasen ist im eCampus auf den Seiten des Praxisreferats Soziale Arbeit veröffentlicht.

Teilmodule:

Angebot im Sommersemester:

12 b: Handlungstheorie (3 SWS)

12 c: Supervision (3 SWS) ein Angebot für Studierende mit "versetzten Praxiszeiten"

Für Studierende mit Auslandsstudium: 11AS/ 12AS Den Sprung ins Ausland wagen: Auswertungsseminar (1 SWS)

Angebot im Wintersemester:

12 a: Praxisbegleitung und -organisation (1 SWS)

12 b: Studiengruppe Handlungstheorie (3 SWS)

12 c: Supervision (3 SWS)

Für Studierende mit Auslandsstudium:

11 AS/12 AS Den Sprung ins Ausland wagen: Vorbereitungsseminar (1 SWS)

Belegung: In Modul 12 sind zwei Teilmodule 12b und 12c zu belegen.

Einwahl: Fortsetzung der bereits bestehenden Studiengruppen (Teilmodul 12b).

Die Einwahl der Supervisionsgruppen hat über das Praxisreferat stattgefunden.

Modulprüfung: Kolloquiumsarbeit und Kolloquiumsprüfung

Kolloquiumsprüfungen: siehe Aushänge der Kolloquiumstermine im Praxisreferat

Die Beantragung der Zulassung zum Kolloquium erfolgt über das Praxisreferat

Soziale Arbeit

Modul 12 b - Handlungstheorie (3 SWS)

0120122 **Studiengruppe 01 - "Künstlerisch ästhetische Methoden in der Sozialen Arbeit": Handlungstheorie (253B12bSG01)**

Studiengruppe 3 SWS	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 10.4.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Vereinbarung	<i>Erdmann-Rajski, Katja Siehdnel, Svenja</i>
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 17.4.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Vereinbarung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 24.4.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Vereinbarung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 08.5.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Vereinbarung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 15.5.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Vereinbarung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 22.5.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Vereinbarung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 05.6.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Vereinbarung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 12.6.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Vereinbarung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 13:15-18:00	Einzeltermin am 15.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 19.6.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Vereinbarung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 26.6.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Vereinbarung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 03.7.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Vereinbarung	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 05.7.	Onlineveranstaltung	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 06.7.	Onlineveranstaltung	
	Mi 10:45-12:15	Einzeltermin am 10.7.	Präsenz- und Onlineveranstaltung nach Vereinbarung	

Themenbeschreibung:

1. Theorie- Handlungs- und Forschungsansätze, (Forschungs-Methoden: Perspektiven und Reflexion von ästhetisch-künstlerischem Arbeiten in der Sozialen Arbeit.

2. Konzepte, sowie Methodik/Didaktik im Blick auf ästhetisch-künstlerische Angebote/Projekte in der Sozialen Arbeit:

Auseinandersetzung mit den Praktika und weiterführenden konzeptionellen Fragestellungen.

Fallbeispiele von ästhetisch-künstlerischem Arbeiten und die Chancen für die Soziale Arbeit. Anhand von unterschiedlichen kulturpädagogischen Konzepten, sowie deren Methodik/Didaktik in Reflexion gehen und eigene praktische Erfahrungen für die berufliche Zukunft erlernen und erleben.

0120116 **Studiengruppe 03 - "Soziale Arbeit und Beratung für Menschen mit psychischen Erkrankungen" Handlungstheorie (253B12bSG03)**

Studiengruppe 3 SWS	Mi 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Kirsch, Holger Bendig, Susanne</i>
	Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-12:15	RI 1	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	RE 1	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-10:30	RI 1	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Die Handlungstheorie vertieft die Schwerpunkte professionelle Beziehungsgestaltung, soziale Gruppenarbeit und Selbsthilfe, Empowerment sowie Salutogenese und vermittelt Grundzüge der Krisenintervention.

0100137 Studiengruppe 04 - "Soziale Arbeit mit Menschen in prekären Lebenslagen" (Straffälligenhilfe, Drogenhilfe, Wohnungslosenhilfe u.a.): Handlungstheorie (253B12bSG04)					
Studiengruppe	Mi 09:00-11:30	GKZ	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Rzepka, Dorothea</i>
3 SWS	Mi 09:00-11:30	GKZ	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-11:30	GKZ	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-11:30	GKZ	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-11:30	GKZ	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-11:30	GKZ	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-11:30	GKZ	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-11:30	GKZ	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-11:30	GKZ	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-11:30	RU 3	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-11:30	GKZ	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-11:30	GKZ	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

0100133 Studiengruppe 05 - "Sozialpädagogische Bildungsorientierung und -arbeit in ausgewählten Handlungsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe" Handlungstheorie (253B12bSG02)					
Studiengruppe	Mi 09:00-12:15	RII 18	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Aust, Manfred</i>
3 SWS	Mi 09:00-12:15	RII 18	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-12:15	RII 18	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-12:15	RII 18	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-12:15	RII 18	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-12:15	RII 18	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-12:15	RII 18	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-12:15	RII 18	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-12:15	RII 18	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-12:15	RII 18	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-12:15	RII 18	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 09:00-12:15	RII 18	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Ausgehend von den bisher vermittelten theoretischen Grundlagen zum Thema Gemeinwesenarbeit, Raum und Partizipation werden die im praktischen Studiensemester gesammelten Erfahrungen bearbeitet und einer kritischen Auseinandersetzung unterzogen. Ziel ist es, die Praxiserfahrungen unter dem Aspekt fachtheoretischer Erkenntnisse und Anforderungen zu reflektieren und für die bevorstehende Kolloquiumsprüfung aufzuarbeiten.

0100325 Studiengruppe 06 - "Arbeit mit Müttern, Vätern und ihren Kindern": Handlungstheorie (253B12bSG06)					
Studiengruppe	Mi 14:00-16:30	RE 3	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Salmen, Elke Günther, Marga</i>
3 SWS	Mi 14:00-16:30	RE 3	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RE 3	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RE 3	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RE 3	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RE 3	Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RE 3	Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-16:30	RE 3	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Die Studiengruppe wird fortgesetzt. Inhaltlich knüpfen wir an die vorangegangenen Semester an und bereiten die Kolloquiumsprüfung vor.

0220128 Studiengruppe 09 - "Kinder und Jugendhilfe": Handlungstheorie (253B12bSG09)					
Studiengruppe	Mi 13:30-18:30	B-A2	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>von Langsdorff, Nicole</i>
3 SWS	Mi 10:00-12:30	VI 1	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 13:30-18:30		Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-18:30	B-S1	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-18:30	B-A2	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Weitere Termine nach Vereinbarung				

Themenbeschreibung:

In diesem Semester erfolgt die Vertiefung des bereits erarbeiteten handlungstheoretischen Wissens nach bestehendem Bedarf. Flankierend begleiten uns die Praxisreflexionen der vergangenen Praktika sowie die Vorbereitungen auf die mündlichen Kolloquiumsprüfungen. Die Lehrveranstaltungen werden also flankiert von Einzelsitzungen zu den Kolloquiumsberichten und –prüfungen. Zwei Blocktage finden zu Inhalten zu den Kolloquiums-Berichten findet in Form von Einzelsitzungen bereits am 11.03. sowie am 20.03. online statt. Termine hierfür werden individuell mit den Studierenden vereinbart. Am 15.05. vormittags. nehmen wir an der Fachtagung zum Thema „Kinder von Inhaftierten“ teil.

0220115	Studiengruppe 10 - "Soziale Arbeit und Migration": Handlungstheorie (253B12bSG10)				
Studiengruppe 3 SWS	Mi 13:30-16:30	B-S1	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	Metz, Marina Senker, Christian
	Mi 13:30-18:30	B-S1	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	(Workshop)				
	Mi 13:30-16:30	B-S1	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-16:30		Einzeltermin am 08.5.	Selbstlernzeit	
	Mi 13:30-16:30	B-S1	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 13:30-16:30		Einzeltermin am 05.6.	Exkursion	
	Mi 13:30-16:30	B-A2	Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
		10.6.-16.06.2024	Studienreise		

Themenbeschreibung:

Der Schwerpunkt dieser Semesterarbeit ist die Vertiefung der theoretischen Kenntnisse sowie die Verknüpfung mit erworbenen praktischen Erfahrungen. Theoretische Zugänge zum Verständnis der Teilhabe- und Verwirklichungschancen der Menschen unabhängig von ihrer Herkunft sowie der Ungleichheits-, Dominanz- und Ausschließungsverhältnisse, die Zugänge zu den gesellschaftlichen Ressourcen versperren, stehen im Mittelpunkt der kritischen Auseinandersetzung. Die kollegiale Beratung bez. Themen für die Kolloquiumsberichte findet im Rahmen des Workshops am 17.4.24 statt. Ein weiterer Workshop mit internationalen Lehrenden (am 17.5.25), Exkursionen und ein Studienfahrt nach Kärnten, Österreich, (10.-16.6.24) ergänzen das Programm.

Modul 12 c: Supervision (3 SWS): ein Angebot für Studierende mit "versetzten Praxiszeiten"

Beschreibung:

Praxisbegleitende Supervision im praktischen Studiensemester

Supervision ist eine interdisziplinär begründete Form von Beratung, die sich im

Wesentlichen mit beruflichen Fragestellungen auseinandersetzt und zum Ziel hat, personale, soziale und fachliche Kompetenz und Performanz zu fördern. Dies geschieht durch mehrperspektivische Betrachtung von Beziehungen, Rollen, Interaktionen, Systemen, Kontexten und Prozessen, durch Rückkoppelung von Theorie und Praxis, um (Selbst-)Wahrnehmungen, Einstellungen und Handeln bewusst und veränderbar zu machen. Vor diesem Hintergrund bezieht sich Supervision im Rahmen des Studiums auf die eigene Person, die eigene Rolle, Adressat_innen der Sozialen Arbeit, Einrichtungen und Organisation Sozialer Arbeit und auf die Supervisionsgruppe.

0100011	Supervision (253B012cLV01)				
Supervision	Mi 14:00-17:15	RE 4	Einzeltermin am 20.3.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	Burkhardt, Julia
n	Mi 14:00-17:15	RI 1	Einzeltermin am 03.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
3 SWS	Mi 14:00-17:15	RI 1	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-17:15	RI 1	Einzeltermin am 29.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-17:15	RI 1	Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-17:15	RI 1	Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-17:15	RI 1	Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-17:15	RI 1	Einzeltermin am 24.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-17:15	RI 1	Einzeltermin am 07.8.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mi 14:00-17:15	RI 1	Einzeltermin am 21.8.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Modul 13 - Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlage der Sozialen Arbeit und Bezüge zu aktuellen gesellschaftspolitischen Ereignissen

Beschreibung:

Modul 13

Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlage der Sozialen Arbeit und Bezüge zu aktuellen gesellschaftspolitischen Ereignissen

ECTS (European Creditpoint Transfer System) 10

Modulverantwortung: Prof. Dr. Jana Günther

Belegpflicht: 6 SWS

13a: 2 SWS

13b: 4 SWS

Modulprüfung:mündliche Präsentation und die schriftliche Ausführung einer theoretisch fundierten Fragestellung als Einzel- oder Gruppenprüfung (10-12 Textseiten pro Person)

Modul 13b wird die Modulprüfung abgelegt.

13 a - Online-Ringvorlesung: Aktuelle gesellschaftspolitische Ereignisse

0300140 Online Ringvorlesung Umkämpfte Themenfelder und Bündnispolitiken (253B13aLV01)					
Ringvorlesung	Mo 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 08.4.	Onlineveranstaltung Darmstadt & S-	<i>Günther, Jana</i>
2 SWS	Treysa				<i>Günther, Marga</i>
	Mo 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 15.4.	Onlineveranstaltung Darmstadt & S-	<i>Gerner, Susanne</i>
	Treysa				<i>Becker, Uwe</i>
	Mo 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 22.4.	Onlineveranstaltung Darmstadt & S-	<i>Becker, Reiner</i>
	Treysa				<i>Steffens, Jan</i>
	Mo 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 29.4.	Onlineveranstaltung Darmstadt & S-	<i>Wallner, Laura</i>
	Treysa				<i>Dykes, Glynnis</i>
	Mo 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 06.5.	Onlineveranstaltung Darmstadt & S-	<i>von Langsdorff,</i>
	Treysa				<i>Nicole</i>
	Mo 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 13.5.	Onlineveranstaltung Darmstadt & S-	<i>Katzenmaier,</i>
	Treysa				<i>Daniel</i>
	Mo 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 03.6.	Onlineveranstaltung Darmstadt & S-	<i>Metz, Marina</i>
	Treysa				<i>Schimpf, Elke</i>
	Mo 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 10.6.	Onlineveranstaltung Darmstadt & S-	<i>Gfaller, Bernhard</i>
	Treysa				<i>Molnar, Daniela</i>
	Mo 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 17.6.	Onlineveranstaltung Darmstadt & S-	<i>Carelse,</i>
	Treysa				<i>Shernaaz</i>
	Mo 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 24.6.	Onlineveranstaltung Darmstadt & S-	
	Treysa				
	Mo 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 01.7.	Onlineveranstaltung Darmstadt & S-	
	Treysa				
	Mo 14:00-15:30	RE 2	Einzeltermin am 08.7.	Onlineveranstaltung Darmstadt & S-	
	Treysa				

Themenbeschreibung:

In der Ringvorlesung erfolgt eine Auseinandersetzung mit aktuell gesellschaftspolitisch relevanten Entwicklungen, Ereignissen und Diskursen sowie deren Relevanz für die Soziale Arbeit. Geplant sind Beiträge u.a. zu folgenden Themen: neue Herausforderungen für die Kinder- und Jugendarbeit, Flucht und 'neue' Kriege, Digitalisierung, Bildung, Inklusion, (Post)Kolonialität, gespaltene Gesellschaft, Nachhaltigkeit und Klimakrise(n), Populismus und neuer Rechtsradikalismus ('Neue Rechte'), Armut und neue Mitleidsökonomie, kritische Kriminologie und Polizeiforschung, Protest und gesellschaftlicher Wandel.

Der Fokus der Vorlesung liegt demnach auf aktuellen Konflikt-, Transformations- und Krisenentwicklungen, die Herausforderung für die Theoriebildung und die Handlungsfelder in der Praxis bedeuten. Die Ringvorlesung findet online und hochschulöffentlich statt.

13 b - Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlagen der Sozialen Arbeit

0100142 "Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Multiple (sozial-ökonomisch-politisch-kulturelle) Krisen: Nancy Frasers Kapitalismustheorie und die Soziale Arbeit (253B13bLV01)					
Seminar	Do 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Anhorn, Roland</i>
2 SWS	Do 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen, die auf globaler, nationaler wie lokaler Ebene weiter sich zuspitzende soziale Ungleichheits- und Ausschließungsverhältnisse erwarten lassen, fordern die Soziale Arbeit in neuer Weise heraus. Krisenphänomene im Hinblick auf die Ökonomie (Armut, Arbeitslosigkeit, Ausbeutung), die Ökologie (Klimawandel, Ressourcenverbrauch), die Politik (Entdemokratisierung, Autoritarismus) und das Soziale (Care-Arbeit) bündeln sich zu einem multiplen Krisenkomplex, der nur in seinen wechselseitigen Zusammenhängen verstanden werden kann. Nancy Frasers kritische Gesellschaftstheorie liefert einen für die Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit hochgradig relevanten Beitrag zur Interpretation der aktuellen Mehrfachkrise und daraus zu ziehenden handlungspraktischen Schlussfolgerungen für die Soziale Arbeit (aber auch weit darüber hinaus). Im Mittelpunkt des Seminars steht Frasers Entwurf einer kritischen Kapitalismustheorie in „Der Allesfresser. Wie der Kapitalismus seine eigenen Grundlagen verschlingt“.

0100147 **"Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Topographie des Sozialen: "Raum, Alltag und Konflikt als gesellschaftliches Verhältnis" (253B13bLV02)**

Seminar	Di 17:00-18:00	Einzeltermin am 09.4.	Onlineveranstaltung Darmstadt	<i>Berg, Bela</i>
2 SWS	Fr 13:15-18:00	RE 2 Einzeltermin am 26.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-17:00	RE 2 Einzeltermin am 27.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	RE 2 Einzeltermin am 03.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-17:00	RE 2 Einzeltermin am 04.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Die Menschen bearbeiten die vorgefundenen Verhältnisse auf ihre Weise. Alltägliches Handeln formt sich zu sozialen Praktiken, die gesellschaftliche Verhältnisse prägen. In diesem Seminar wollen wir gemeinsam erarbeiten, was es bedeutet, die Begriffe Raum, Alltag und Konflikt als Produktion des Sozialen zu verstehen. Anhand eines Forschungsbeispiels soll die praktische Relevanz dieser Begriffe skizziert werden. Ziel ist es, eine kritische Perspektive für und auf Soziale Arbeit zu entwickeln.

0100143 **"Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Soziales und Ökonomik: Spannungen, Abhängigkeiten, Chancen und Institutionen" (253B13bLV03)**

Seminar	Do 09:00-12:15	VI 1 Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Brückner, Christian</i>
2 SWS	Do 09:00-12:15	VI 1 Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	VE 1 Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	VI 1 Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	VI 1 Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 09:00-12:15	VI 1 Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Der Studiengang IE wird in Modul 5 mit dieser LV kombiniert. Daher gibt es eine Teilnehmerbegrenzung von 14 TN aus SozArb & SozArb/Diak

Themenbeschreibung:

"Ökonomisierung bis zur Selbstaufgabe" oder "Zustand der Neuorganisation"?

Was bedeutet das Verhältnis zur Ökonomik für die Soziale Arbeit? In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Ökonomik und ihrem Einfluss auf die Soziale Arbeit. Dabei geht es neben einem Verständnis dieser zuarbeitenden Wissenschaft um die Erörterung einiger zentralen Schnittpunktthemen, wie Ökonomisierung, Institutionenökonomik, Armut und Diskriminierung. Dabei orientieren wir uns an dem Sammelband "Die Soziale Arbeit im Spannungsfeld der Ökonomie", herausgegeben von Peter Hammerschmidt, Juliane Sagebiel und Aysel Yollu-Tok.

0100146 Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Neoliberale Veränderungen in der Verwaltungsarbeit und die Auswirkungen auf sozialpädagogisches Handeln (253B13bLV04)					
Seminar	Di 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 09.4.	Onlineveranstaltung Darmstadt	<i>Buss, Mika</i>
2 SWS	Di 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 16.4.	Onlineveranstaltung Darmstadt	
	Di 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 23.4.	Onlineveranstaltung Darmstadt	
	Di 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 30.4.	Onlineveranstaltung Darmstadt	
	Di 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 07.5.	Onlineveranstaltung Darmstadt	
	Di 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 14.5.	Onlineveranstaltung Darmstadt	
	Di 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 21.5.	Onlineveranstaltung Darmstadt	
	Di 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 04.6.	Onlineveranstaltung Darmstadt	
	Di 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 11.6.	Onlineveranstaltung Darmstadt	
	Di 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 18.6.	Onlineveranstaltung Darmstadt	
	Di 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 25.6.	Onlineveranstaltung Darmstadt	
	Di 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 02.7.	Onlineveranstaltung Darmstadt	
	Di 17:30-19:00	RE 2	Einzeltermin am 09.7.	Onlineveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Bezahlung nach TVÖD, entfristete Arbeitsverträge, Sicherheit und Beständigkeit (...). Öffentliche Verwaltungen stellen in einem nicht unerheblichen Umfang Arbeitsplätze für Sozialarbeiter*innen zur Verfügung und bieten dabei einige Anreize. Jedoch teilen eine sich als kritisch verstehende Soziale Arbeit und öffentliche Verwaltung ein ambivalentes Verhältnis. Neben Co-abhängigkeiten birgt die Arbeitspraxis in Verwaltung Herausforderungen. Diese sind nicht nur in den starren Hierarchiekonstruktionen, Mehrfachmandaten und parlamentarisch politischen Eingriffen zu finden. Auch die fortschreitende Neoliberalisierung der Arbeitspraxis in Verwaltung trägt Ihren Teil dazu bei. Um uns diesen Herausforderungen anzunähern, werden wir im Rahmen der Lehrveranstaltung neben den Ambivalenzen und Abhängigkeiten einzelne Aspekte von Neoliberalisierungsprozessen in den Blick nehmen.

0100149 Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung & Handlungskonzepte - Partizipation zwischen Konvention und Protest (253b13bLV05)					
Seminar	Mo 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 08.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Engel, Daniel</i>
2 SWS	Mo 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 15.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 22.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 29.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 06.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 13.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 03.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 10.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 17.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 24.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 01.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 2	Einzeltermin am 08.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Politische Partizipation ist ein wesentliches Charakteristikum demokratischer Gesellschaften. Ohne politische Partizipation, so betont Jan W. van Deth, sei eine Demokratie schlichtweg unvorstellbar (vgl. van Deth 2009: 141). Wenig verwunderlich also, dass Partizipation ein zentraler Begriff in den Sozial- und Politikwissenschaften, sowie in der Sozialen Arbeit geworden ist. Dabei ist der Begriff alles andere als eindeutig, sondern vereint eine Vielzahl an Handlungsfeldern, Partizipationsformen, Theorie- und Forschungsansätzen. Das Seminar gibt einen einführenden Überblick in das Feld der Partizipationsforschung. Neben grundlegenden Konzeptionen verschiedener Partizipationsformen und deren Erforschung wird es auch um die Grenzen politischer Beteiligungsformen und damit verbundenen Exklusionsmechanismen gehen. Auf Grundlage aktueller Forschungen werden Voraussetzungen und Mechanismen verschiedener Partizipationsformen und deren Relevanz für Handlungsfelder der Sozialen Arbeit behandelt. Auf diese Weise werden Bezüge zwischen den empirischen Ergebnissen sozialwissenschaftlicher Forschung und deren Bedeutung für Praxisfelder der Sozialen Arbeit hergestellt. Ein besonderes Augenmerk wird dabei auf Partizipation im Kontext von Jugend, Migration, Flucht und interreligiösen Perspektiven gelegt.

Literatur: van Deth, Jan W. (2009). *Politische Partizipation*. In: Kaina, Viktoria/ Römmele, Andrea (Hrsg.) (2009). *Politische Soziologie: Ein Studienbuch*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 141–161.

0100151	Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Soziale Ungleichheit und Ethnizität: theoretische und empirische Zugänge (253B13bLV06)				
Seminar 2 SWS	Mi 12:30-13:15 CAS versendet)	Einzeltermin am 17.4.	Vorbereitung Online (Einladungslink wird über	Moosbauer, Katharina	
	Fr 13:15-18:00	RI 1 Einzeltermin am 10.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Sa 08:15-17:00	RI 1 Einzeltermin am 11.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Fr 13:15-18:00	GKZ Einzeltermin am 24.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Sa 08:15-17:00	GKZ Einzeltermin am 25.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Themenbeschreibung:

Dass ethnische Zugehörigkeit soziale Ungleichheiten wie Bildungssystem oder auf dem Arbeitsmarkt begünstigen kann, ist ein hochaktuelles Phänomen. Doch welche gesellschaftlichen Ausgrenzungsprozesse und Machtdynamiken stecken dahinter? Was bedeuten diese Zusammenhänge für den sozialen Zusammenhalt in unserer Gesellschaft und vor welchen Aufgaben stehen (zukünftige) Sozialarbeiter*innen? Diese und andere Fragen werden im Seminar anhand theoretischer und empirischer Studien behandelt. Dabei sollen Grundlagen der Migrationssoziologie ebenso erörtert werden wie aktuelle Entwicklungen aus dem Bereich Zuwanderung und Ethnizität.

0100152	Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte – Jugend als Adoleszenz? Perspektiven der Jugend- und Adoleszenzforschung für die Soziale Arbeit (253B13bLV07)				
Seminar 2 SWS	Di 17:30-19:00	VE 1 Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	Günther, Marga	
	Di 17:30-19:00	VE 1 Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	Köppler, Winfried	
	Di 17:30-19:00	VE 1 Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 17:30-19:00	VE 1 Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 17:30-19:00	VE 1 Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 17:30-19:00	VE 1 Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 17:30-19:00	VE 1 Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 17:30-19:00	VE 1 Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 17:30-19:00	VE 1 Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 17:30-19:00	VE 1 Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 17:30-19:00	VE 1 Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 17:30-19:00	VE 1 Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Themenbeschreibung:

Der bekannte französische Soziologe Pierre Bourdieu hat mit seinem Hinweis, dass auch ‚Jugend‘ nur ein Wort sei, einmal darauf hingewiesen, dass es sich dabei um keine zwangsläufige, biologisch-naturgesetzliche Folge einer Altersbestimmung handle. Im Gebrauch des Wortes gruppieren wir vielmehr Menschen, die ohne schon als erwachsen gelten zu sollen, nicht mehr als Kinder gesehen werden. Von einem solchen Standpunkt wundert es nicht, dass ‚die Jugend‘ historisch sehr unterschiedliche Erscheinungsformen angenommen hat. Darüber hinaus gehen mit der Jugend einer Zeit normalerweise recht heterogene unterschiedliche Lebensführungen, Selbst- und Weltverhältnisse einher, verläuft sie doch unter sehr unterschiedlichen sozialen oder institutionellen Bedingungen. Abhängig von Gruppenzugehörigkeiten, wie der sozialen Herkunft oder dem Geschlecht, können die ‚jugendlichen‘ Mitglieder einer ‚Generation‘ als Neulinge im Erwerbsleben eine vergleichsweise kurze Jugendzeit durchlaufen, während andere Generationsangehörige in Ausbildungsinstitutionen Karriereerwartungen ausbilden, durch welche die Jugend erheblich verlängert zu werden scheint. Im Seminar wollen wir der sozialarbeiterisch reichhaltigen Frage nachgehen, wie Ihre Bezugsdisziplin Soziologie unter dem Begriff der Adoleszenz mit diesem sozialhistorisch diffusen, die Lebensführung der Einzelnen oft aber sehr weitgehend prägenden, Übergangsphänomen theoretisch umgeht.

0100321	Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Gespaltene Gesellschaft? Aktuelle Diskurse zu gesellschaftlicher Polarisierung und ihre Bedeutung für die soziale Arbeit (253B13bLV08)				
Seminar	Di 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung in DA	<i>Wallner, Laura</i>
2 SWS	Di 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung in DA	
	Di 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung in DA	
	Di 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung in DA	
	Di 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung in DA	
	Di 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung in DA	
	Di 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung in DA	
	Di 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung in DA	
	Di 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung in DA	
	Di 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung in DA	
	Di 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung in DA	
	Di 14:00-15:30	RE 4	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung in DA	

Themenbeschreibung:

Die These von der gespaltenen Gesellschaft findet sich aktuell sowohl in politischen und medialen als auch in wissenschaftlichen Diskursen. Im Seminar wollen wir der Frage nachgehen, ob und inwiefern von einer Spaltung der Gesellschaft ausgegangen werden muss, welche gesellschaftlichen Konfliktlinien hierbei im Vordergrund stehen und welche Bedeutung diese Diskurse für die Soziale Arbeit haben.

0100144	"Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession - theoretische Perspektiven und Handlungsansätze" (253B13bLV09)				
Seminar	Mo 15:45-17:15	RE 4	Einzeltermin am 08.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Englert, Christine</i>
2 SWS	Mo 15:45-17:15	RE 4	Einzeltermin am 15.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 4	Einzeltermin am 22.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 4	Einzeltermin am 29.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 4	Einzeltermin am 06.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 4	Einzeltermin am 13.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 4	Einzeltermin am 03.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 4	Einzeltermin am 10.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 4	Einzeltermin am 17.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 4	Einzeltermin am 24.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 4	Einzeltermin am 01.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 15:45-17:15	RE 4	Einzeltermin am 08.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Der Sozialen Arbeit liegen die Menschenrechte zugrunde – dieser Aussage würden wohl die wenigsten Sozialarbeiter*innen kategorisch widersprechen. Im Gegenteil, die Soziale Arbeit als sogenannte Menschenrechtsprofession ist in den letzten Jahren zum beliebten Sinnbild des besonderen gesellschaftspolitischen Auftrags Sozialer Arbeit geworden. Jedoch stellt sich sowohl in Professionsdiskursen als auch im konkreten Handeln immer wieder die kritische Frage, ob und wie dieser Anspruch umsetzbar sein kann. Auf der Basis historischer Diskurse zur Sozialen Arbeit als Menschenrechtsprofession wollen wir uns anhand aktueller Ereignisse und besonderer Handlungsfelder die Kompetenz aneignen, eigene sozialarbeiterische Positionen zu menschenrechtsspezifischen Herausforderungen zu entwickeln und in praktische Handlungsstrategien zu übersetzen. Hierfür arbeiten wir mit Grundlagentexten, spezifischen Recherchen und Diskussionen im Seminar. Grundlegende Literaturhinweise sind in der entsprechenden Moodle-Veranstaltung hinterlegt.

0100141	Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Ökologische Krise, Klimagerechtigkeit und Soziale Arbeit (253B13bLV10)				
Seminar	Do 09:45-13:00	RE 3	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung DA	<i>Rau, Alexandra</i>
2 SWS	Do 09:45-13:00	RE 3	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Do 09:45-13:00	RE 3	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung DA	
	Do 09:45-13:00	RE 3	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung DA	
	Do 09:45-13:00	RE 3	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung DA	
	Do 09:45-13:00	RE 3	Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung DA	

Themenbeschreibung:

Der Klimawandel und der Verlust der Biodiversität sind unter dem Stichwort der ökologischen Krise erst seit jüngerer Zeit Thema in der deutschsprachigen Sozialen Arbeit. Wie diese Entwicklungen professionstheoretisch verhandelt werden und inwiefern dabei Klimagerechtigkeit mit sozialer Gerechtigkeit verknüpft wird, wird Gegenstand des Seminars sein. Dementsprechend setzen wir uns mit theoretischen Perspektiven und praktischen Handlungsansätzen auseinander, die in den Sozialarbeitswissenschaften derzeit diskutiert werden respektive für eine Klärung der Rolle der Sozialen Arbeit im Kontext einer sozial-ökologischen Transformation instruktiv sind.

0200018	Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Postkolonialität (253B13bLV11)				
Seminar	Fr 13:15-18:00	B-S5	Einzeltermin am 03.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Eckhardt, Jessica Gradiz-Arce, Jaika Maem</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00	B-S5	Einzeltermin am 04.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00	B-S5	Einzeltermin am 21.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	B-S5	Einzeltermin am 22.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:

Die internationale Vereinigung für Soziale Arbeit beschreibt als eine ihrer Aufgaben, dass sie nicht ausschließlich mit „westlichen“ Theorien arbeiten kann. Dieses Seminar soll eine erste Auseinandersetzung mit post- und dekolonialen Perspektiven auf Theorien und Handlungskonzepte in der Sozialen Arbeit ermöglichen. Folgen Epistemischer Gewalt auf Theorien und Handlungskonzepte der Sozialer Arbeit werden anhand von Interkulturalitätskonzepten, sowie der Lebensweltorientierung beispielhaft reflektiert.

0200020 Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte – Geschlechterverhältnisse und Intersektionalität (253B13bLV12)					
Seminar	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>von Langsdorff, Nicole</i>
2 SWS	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 30.4.	Selbststudium	
	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 14.5.	Selbststudium	
	Di 13:30-15:00	B-S1	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 13:30-15:00		Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:

Wie lassen sich Geschlechterverhältnisse heute verstehen? Wachsende Gleichheit bei anhaltender Ungleichheit? Welches Potential bietet die Genderperspektive in der Sozialen Arbeit? Wir gehen im Seminar der Frage nach, wie sich Geschlechterverhältnisse herstellen und welche Erkenntnisse wir daraus für eine kritische Gesellschaftsanalyse sowie die Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit gewinnen können. Weiterführend vertiefen wir auch spezifische sich überschneidende, sogenannte intersektionale Ausschlussprozesse

0200001 Theorien und sozialwissenschaftliche Grundlegungen und ihre Relevanz für Theorieentwicklung und Handlungskonzepte - Soziale Arbeit im Kontext von Rechtsextremismus und Radikalisierung (253B13bLV13)					
Seminar	Fr 13:15-18:00	B-S1	Einzeltermin am 24.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Niebling, Torsten</i>
2 SWS	Sa 08:15-17:00	B-S1	Einzeltermin am 25.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Fr 13:15-18:00	B-S1	Einzeltermin am 05.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Sa 08:15-17:00	B-S1	Einzeltermin am 06.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:

Die internationale Vereinigung für Soziale Arbeit beschreibt als eine ihrer Aufgaben, dass sie nicht ausschließlich mit „westlichen“ Theorien arbeiten kann. Dieses Seminar soll eine erste Auseinandersetzung mit post- und dekolonialen Perspektiven auf Theorien und Handlungskonzepte in der Sozialen Arbeit ermöglichen. Folgen Epistemischer Gewalt auf Theorien und Handlungskonzepte der Sozialer Arbeit werden anhand von Interkulturalitätskonzepten, sowie der Lebensweltorientierung beispielhaft reflektiert.

Modul 14 - Ethisch/theologische Entwürfe

Beschreibung:

Modul 14

Ethisch/theologische Entwürfe

CP (Creditpoint) 10

Modulverantwortung: Prof. Dr. D. Bauer/ Prof. Dr. C. Wiesinger

Angebot nur im Sommersemester

Teilmodule:

14 a: Ethik in der Sozialen Arbeit (3 SWS)

14 b: Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit (3 SWS)

Belegung: In Modul 14 sind zwei Teilmodule 14a und 14 jeweils einmal zu belegen.

Einwahl in Teilmodul 14a und 14b erfolgt in einem begrenzten Standardwahlverfahren.

Modulprüfung: Verschriftlichtes Positionspapier, die Prüfung kann wahlweise in einem der beiden Teilmodule 14a oder 14b abgelegt werden.

Abgabetermin: (Ort s. Aushang Prüfungsamt Soziale Arbeit)

14 a - Ethik in der Sozialen Arbeit

0120165 Ethik in der Sozialen Arbeit (253B14aLV01)

Seminar	Do 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Bauer, Daniel</i>
3 SWS	Do 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	RE 4	Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Soziale Arbeit kann als angewandte Ethik verstanden werden. Dabei sind Zielkonflikte unausweichlich, wie u.a. Hilfe vs. Kontrolle oder Fürsorge vs. Achtung der Selbstbestimmung. Wie lassen sich in diesem widersprüchlichen Arbeitsfeld Handlungsfähigkeit gewinnen und Handlungsentscheidungen ethisch rechtfertigen? Nach einer vorherigen Vertiefung ausgewählter ethischer Ansätze, die für Soziale Arbeit relevant sind, soll dieser Herausforderung nachgegangen werden.

0100492 Ethik in der Sozialen Arbeit (253B14aLV02)

Seminar	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 11.4.	Onlineveranstaltung - Darmstadt	<i>Großklaus-Seidel, Marion</i>
3 SWS	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 18.4.	Onlineveranstaltung - Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 25.4.	Onlineveranstaltung - Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 02.5.	Onlineveranstaltung - Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 16.5.	Onlineveranstaltung - Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 23.5.	Onlineveranstaltung - Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 06.6.	Onlineveranstaltung - Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 13.6.	Onlineveranstaltung - Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 20.6.	Onlineveranstaltung - Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 27.6.	Onlineveranstaltung - Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 04.7.	Onlineveranstaltung - Darmstadt	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 11.7.	Onlineveranstaltung - Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Auf der Basis von biblischen Grundlagen, Traditionen und aktuellen Entwürfen der evangelischen Sozialethik setzt sich das Seminar insbesondere mit der Frage auseinander, welche höchsten Werte und obersten Ziele die Soziale Arbeit in ihrer Professionalität charakterisieren. Dabei wird die theologisch-ethische Theoriebildung für die Berufspraxis der Sozialen Arbeit fruchtbar gemacht und an Fallbeispielen konkretisiert.

0120167	Ethik in der Sozialen Arbeit: Gerechtigkeitstheorien und ihre Bedeutung für die Soziale Arbeit (253B14aLV03)			
Seminar	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 07.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Haenle, Philipp</i>
3 SWS	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 08.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 14.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 15.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 13:15-18:00	Einzeltermin am 21.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 08:15-17:00	Einzeltermin am 22.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Bemerkungen:

Es findet keine Vorbesprechung statt.

Themenbeschreibung:

In dem Seminar werden zunächst einige allgemeine ethische Ansätze sowie unterschiedliche Theorien der Gerechtigkeit vorgestellt. Diese theoretischen Vorstellungen werden anschließend vor den Konsequenzen für die Gesellschaft, den Sozialstaat, der Wirtschaft sowie den Herausforderungen der Sozialen Arbeit diskutiert und kritisch hinterfragt.

0120168	Ethik in der Sozialen Arbeit (253B14aLV04)			
Seminar	Do 09:00-17:00	VE 1 Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Laurinkari, Juhani</i>
3 SWS	Fr 09:00-17:00	VE 1 Einzeltermin am 24.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Sa 09:00-17:00	VE 1 Einzeltermin am 25.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Mo 09:00-17:00	VE 1 Einzeltermin am 27.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt -	
	Blockwoche			
	Di 09:00-17:00	VE 1 Einzeltermin am 28.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt -	
	Blockwoche			
	Mi 09:00-17:00	VE 1 Einzeltermin am 29.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt -	
	Blockwoche			

Themenbeschreibung:

Ethik vollzieht sich u.a. im Kontext von Organisationen. Personen handeln, aber Organisationen geben mit ihren (ethischen) Vorstellungen, Zielen den Rahmen. "Ethische Grundsätze", "menschengerechte Arbeitsgestaltung", "Verantwortungsbewusstsein", "Führungsethik", "Gerechtigkeitsstandards und Organisationskontext", "ethikorientierte Personalentwicklung", "ethisches Verhalten und Berufskarriere", sind einige Stichworte die in dieser Lehrveranstaltung zum Tragen kommen werden.

0120169	Ethik in der Sozialen Arbeit (253B14aLV05)			
Seminar	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 11.4.	Online	<i>Mohr, Monika Thea</i>
3 SWS	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 18.4.	Online	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 25.4.	Online	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 02.5.	Online	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 16.5.	Online	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 23.5.	Online	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 06.6.	Online	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 13.6.	Online	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 20.6.	Online	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 27.6.	Online	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 04.7.	Online	
	Do 10:45-13:00	Einzeltermin am 11.7.	Online	

14 b - Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit

0120173 Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit (253B14bLV01)					
Seminar	Do 13:15-15:30	VE 1	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Bauer, Daniel</i>
3 SWS	Do 13:15-15:30	VE 1	Einzeltermin am 18.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 13:15-15:30	VE 1	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 13:15-15:30	VE 1	Einzeltermin am 02.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 13:15-15:30	VE 1	Einzeltermin am 16.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 13:15-15:30	VI 1	Einzeltermin am 23.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 13:15-15:30	VE 1	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 13:15-15:30	VE 1	Einzeltermin am 13.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 13:15-15:30	VE 1	Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 13:15-15:30	VE 1	Einzeltermin am 27.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 13:15-15:30	VE 1	Einzeltermin am 04.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Do 13:15-15:30	VE 1	Einzeltermin am 11.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Theologische Entwürfe können im Begründungs- und Motivationszusammenhang, aber auch im Entscheidungszusammenhang von sozialem Engagement und Sozialer Arbeit eine bedeutende Rolle spielen. Es soll zunächst eine Auseinandersetzung mit ausgewählten Entwürfen, die in ihrer Wirkungsgeschichte eine solche entfalten konnten, stattfinden – und darauf aufbauend nach der potentiell bleibenden Bedeutung von theologischen Entwürfen für Soziale Arbeit gefragt werden.

0120174 Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit (253B14bLV02)					
Seminar	Di 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Bauer, Daniel</i>
3 SWS	Di 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	VI 2	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	VE 1	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RU 4	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RU 4	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RU 4	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RU 4	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RU 4	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00	RU 4	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Theologische Entwürfe können im Begründungs- und Motivationszusammenhang, aber auch im Entscheidungszusammenhang von sozialem Engagement und Sozialer Arbeit eine bedeutende Rolle spielen. Es soll zunächst eine Auseinandersetzung mit ausgewählten Entwürfen, die in ihrer Wirkungsgeschichte eine solche entfalten konnten, stattfinden – und darauf aufbauend nach der potentiell bleibenden Bedeutung von theologischen Entwürfen für Soziale Arbeit gefragt werden.

0120175 Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit (253B14bLV03)					
Seminar	Di 10:45-13:00		Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Bauer, Daniel</i>
3 SWS	Di 10:45-13:00		Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00		Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00		Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00		Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00		Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00		Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00		Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00		Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00		Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00		Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00		Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 10:45-13:00		Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

siehe LV#120174

Themenbeschreibung:

Theologische Entwürfe können im Begründungs- und Motivationszusammenhang, aber auch im Entscheidungszusammenhang von sozialem Engagement und Sozialer Arbeit eine bedeutende Rolle spielen. Es soll zunächst eine Auseinandersetzung mit ausgewählten Entwürfen, die in ihrer Wirkungsgeschichte eine solche entfalten konnten, stattfinden – und darauf aufbauend nach der potentiell bleibenden Bedeutung von theologischen Entwürfen für Soziale Arbeit gefragt werden.

0120176 **Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit (253B14bLV04)**

Seminar	Do 13:15-15:30	Einzeltermin am 11.4.	Online
3 SWS	Do 13:15-15:30	Einzeltermin am 18.4.	Online
	Do 13:15-15:30	Einzeltermin am 25.4.	Online
	Do 13:15-15:30	Einzeltermin am 02.5.	Online
	Do 13:15-15:30	Einzeltermin am 16.5.	Online
	Do 13:15-15:30	Einzeltermin am 23.5.	Online
	Do 13:15-15:30	Einzeltermin am 06.6.	Online
	Do 13:15-15:30	Einzeltermin am 13.6.	Online
	Do 13:15-15:30	Einzeltermin am 20.6.	Online
	Do 13:15-15:30	Einzeltermin am 27.6.	Online
	Do 13:15-15:30	Einzeltermin am 04.7.	Online
	Do 13:15-15:30	Einzeltermin am 11.7.	Online

*Mohr, Monika
Thea*

Themenbeschreibung:

In welchem Verhältnis stehen Theologie und soziale Arbeit? Spricht man a) von Theologie und soziale Arbeit denkt man an ein additives Verhältnis, bei dem sich die beiden Disziplinen gegenseitig ergänzen könnten. Auch könnte ein kausal- konsekutives Verhältnis gemeint sei, bei dem soziales Handeln ausdrücklich auf theologische Motive zurückgeführt werden könnte und als Funktion des christlichen Glaubens verstanden wird. Spricht man b) von Theologie in der Sozialen Arbeit? Dies könnte bedeuten, dass die Theologie einen Beitrag zur professionellen Sozialen Arbeit leisten könnte, als Baustein. Bringt sie anthropologische und ethische Gesichtspunkte ein, die die professionelle Soziale Arbeit bereichern könnte? Spricht man c) von Theologie der Sozialen Arbeit? Hier könnte die hermeneutische Funktion der Theologie zum Tragen kommen, die versucht, Dimensionen sozialen Handelns aus der Perspektive des Christentums zu reflektieren und zu interpretieren. Das Seminar setzt sich mit unterschiedlichen theologischen Ansätzen auseinander, die in Verbindung mit der professionellen Sozialen Arbeit im Zusammenhang stehen. In Seminararbeiten sollen sie im Einzelnen beleuchtet und diskutiert werden.

Literaturempfehlung:

Wilfrid Sturm: Zum Verhältnis von Theologie und Sozialer Arbeit – Modelle und Perspektiven, ThBeitr 52 (2021), Heft 5, 340-353

Rainer

Wolfgang Huber: Ethik. Die Grundfragen unseres Lebens. Von der Geburt bis zum Tod. München 2013

Wolfgang Huber (Hg.) et al: Handbuch der Evangelischen Ethik, München 2015

Christian Neuhäuser (Hg.) et al: Handbuch angewandte Ethik, e-book 2023

Rainer B. Gehrig (Hg.) et al.: Spiritualität, Ethik und soziale Arbeit, Freiburg 2021

0200015 Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit - Gruppe A (253B14bLV05)					
Seminar	Di 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Ulshöfer, Gotlind</i>
3 SWS	Di 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 30.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 10:00-12:30	B-S3	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 10:00-12:30		Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 10:00-12:30		Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 10:00-12:30		Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 10:00-12:30		Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 10:00-12:30		Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 10:00-12:30		Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
				Ulshöfer, Gotlind	

Themenbeschreibung:

Ausgehend von der Perspektive der Kultur- und Religionssensibilität Sozialer Arbeit wird in dieser Veranstaltung der Umgang mit Grenzerfahrungen und Begrenztheiten, theologische Fragestellungen sowie das Verhältnis von Religionen und Sozialer Arbeit sowie Religion und Gesellschaft bearbeitet.

0200016 Theologische Entwürfe und Soziale Arbeit - Gruppe B (253B14bLV06)					
Seminar	Mi 10:00-12:30	B-S2	Einzeltermin am 10.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Ulshöfer, Gotlind</i>
3 SWS	Mi 10:00-12:30	B-S2	Einzeltermin am 17.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:00-12:30	B-S2	Einzeltermin am 24.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:00-12:30	B-S2	Einzeltermin am 08.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:00-12:30	B-S2	Einzeltermin am 15.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:00-12:30	B-S2	Einzeltermin am 22.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:00-12:30		Einzeltermin am 05.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:00-12:30		Einzeltermin am 12.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:00-12:30		Einzeltermin am 19.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:00-12:30		Einzeltermin am 26.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:00-12:30		Einzeltermin am 03.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Mi 10:00-12:30		Einzeltermin am 10.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	

Themenbeschreibung:

Ausgehend von der Perspektive der Kultur- und Religionssensibilität Sozialer Arbeit wird in dieser Veranstaltung der Umgang mit Grenzerfahrungen und Begrenztheiten, theologische Fragestellungen sowie das Verhältnis von Religionen und Sozialer Arbeit sowie Religion und Gesellschaft bearbeitet.

Modul 15 - Bachelor-Arbeit

Beschreibung:

Modul 15

Bachelor-Arbeit

CP (Creditpoint) 3

Modulverantwortung: Prof. Dr. Angelika Koch

Teilmodule:

15 a: Bachelor-Kolloquium (2 SWS)

15 b: Bachelor-Arbeit

Belegung: In Modul 15 ist Teilmodul 15a einmal zu belegen.

Einwahl in Teilmodul 15a erfolgt in einem begrenzten

Standardeinwahlverfahren

Modulprüfung: Bachelor-Arbeit

Antrag auf Zulassung zur Bachelor-Arbeit und Einreichen des Themas für die Bachelor-Arbeit

Zulassung und Ausgabetermin des Themas, Gutachter_in,

Bearbeitungszeit der Bachelor-Arbeit im Prüfungsamt Darmstadt

oder Schwalmstadt-Treysa

Abgabe der Bachelor-Arbeiten im Prüfungsamt

Modul 15 a: Bachelor-Kolloquium (2 SWS)

0120180 Bachelor-Kolloquium (253B15LV01)

Seminar	Di 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Lavorano,</i>
2 SWS	Di 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Stefano</i>
	Fr 10:00-13:00		Einzeltermin am 14.6.	Onlineveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 10:00-13:00		Einzeltermin am 21.6.	Onlineveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Fr 10:00-13:00		Einzeltermin am 28.6.	Onlineveranstaltung	
	Di 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 15:45-17:15	RE 3	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

0120179 Bachelor-Kolloquium (253B15LV02)

Seminar	Di 14:00-17:15	RI 9	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Koch, Angelika</i>
2 SWS	Di 14:00-17:15	RI 9	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-17:15	RI 9	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-17:15	RU 3	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-17:15	RI 9	Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	
	Di 14:00-17:15	RI 9	Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	

Themenbeschreibung:

Manchmal stehen am Anfang einer Bachelorarbeit viele Fragen. Wie finde ich ein Thema? Was ist eine gute Fragestellung? Was gehört zur Planung der Bachelorarbeit an wichtigen Bausteinen dazu? In der

Lehrveranstaltung lernen Sie Möglichkeiten für den konzeptionellen Themenzuschnitt Ihrer Arbeit, zu Methodenwahl, Struktur und Gliederung kennen und können Ihre thematischen Ideen und Entwürfe als „work in progress“ in der Gruppe vorstellen und weiterentwickeln. Es kann im Seminar, orientiert an den Bedarfen der Teilnehmenden, auch um Aspekte des Schreibprozesses, um das Zeitmanagement gehen oder um die Frage, wie sich mit Schreibschwierigkeiten lösungsorientiert umgehen lässt.

0100511	Bachelor-Kolloquium (253B15LV03)				
Seminar	Di 10:00-19:00	Einzeltermin am 28.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Jansen, Andreas</i>	
2 SWS	Mi 08:15-13:00	Einzeltermin am 29.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 21.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Fr 09:00-12:15	Einzeltermin am 28.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		

Themenbeschreibung:

Das Kolloquium dient dazu, Sie bei der Vorbereitung und Ausarbeitung ihrer Bachelorarbeit zu unterstützen und auf diese Weise zur erfolgreichen Bewältigung dieser letzten großen Hürde im Studium beizutragen. In der Lehrveranstaltung werden wir uns dabei zunächst konzeptionellen Fragen, wie der Themenfindung, dem Themenzuschnitt, der Methodik sowie der Struktur der Bachelorarbeit widmen. Bei Bedarf können wir in diesem Kontext auch über geeignete Methoden sowie Möglichkeiten zum Feldzugang bei empirischen Bachelorarbeiten sprechen. Im Anschluss wird es Raum für Fragen rund um den Schreibprozess sowie das Zeitmanagement während der Bachelorarbeit geben.

Das Bachelor-Kolloquium lebt von ihrer aktiven Beteiligung sowie dem Einbringen ihrer kreativen Ideen. Dementsprechend bietet die Lehrveranstaltung Ihnen die Möglichkeit, ihre Ideen, laufenden Vorarbeiten sowie ggf. den Stand zu ihrer Bachelorarbeit in unterschiedlichen Formaten (klassische Präsentation, World Café, rotierende Gruppen) vorzustellen und zu diskutieren.

0120181	Bachelor-Kolloquium (253B15LV04)				
Seminar	Mo 13:15-18:00	Einzeltermin am 13.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Helpenstein, Ulrike Koch, Angelika</i>	
2 SWS	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 14.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	Di 09:00-10:30	Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung Darmstadt		
	+ Termin nach Vereinbarung				

Themenbeschreibung:

Manchmal stehen am Anfang einer Bachelorarbeit viele Fragen. Wie finde ich ein Thema? Was ist eine gute Fragestellung? Was gehört zur Planung der Bachelorarbeit an wichtigen Bausteinen dazu? In der Lehrveranstaltung lernen Sie Möglichkeiten für den konzeptionellen Themenzuschnitt Ihrer Arbeit, zu Methodenwahl, Struktur und Gliederung kennen und können Ihre thematischen Ideen und Entwürfe als „work in progress“ in der Gruppe vorstellen und weiterentwickeln. Es kann im Seminar, orientiert an den Bedarfen der Teilnehmenden, auch um Aspekte des Schreibprozesses, um das Zeitmanagement gehen oder um die Frage, wie sich mit Schreibschwierigkeiten lösungsorientiert umgehen lässt.

0100503	Bachelor-Kolloquium (253B15LV05)				
Seminar	Mo 09:00-18:00	GKZ Einzeltermin am 27.5.	Präsenzveranstaltung Darmstadt	<i>Jansen, Andreas Koch, Angelika</i>	
2 SWS	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 04.6.	Online		
	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 18.6.	Online		
	Di 09:00-12:15	Einzeltermin am 25.6.	Online		
	Di 09:00-10:30	Einzeltermin am 02.7.	Online Q & A		

Themenbeschreibung:

Manchmal stehen am Anfang einer Bachelorarbeit viele Fragen. Wie finde ich ein Thema? Was ist eine gute Fragestellung? Was gehört zur Planung der Bachelorarbeit an wichtigen Bausteinen dazu? In der Lehrveranstaltung lernen Sie Möglichkeiten für den konzeptionellen Themenzuschnitt Ihrer Arbeit, zu Methodenwahl, Struktur und Gliederung kennen und können Ihre thematischen Ideen und Entwürfe als „work in progress“ in der Gruppe vorstellen und weiterentwickeln. Es kann im Seminar, orientiert an den Bedarfen der Teilnehmenden, auch um Aspekte des Schreibprozesses, um das Zeitmanagement gehen oder um die Frage, wie sich mit Schreibschwierigkeiten lösungsorientiert umgehen lässt.

0200017 **Bachelor-Kolloquium (253B15LV06)**

Seminar	Di 15:15-16:45	B-S1	Einzeltermin am 09.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>von Langsdorff, Nicole</i>
2 SWS	Di 15:15-16:45	B-S1	Einzeltermin am 16.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45	B-S1	Einzeltermin am 23.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45		Einzeltermin am 30.4.	Selbststudium	
	Di 15:15-16:45	B-S1	Einzeltermin am 07.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45	B-S1	Einzeltermin am 21.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45		Einzeltermin am 04.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45		Einzeltermin am 11.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45		Einzeltermin am 18.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45		Einzeltermin am 25.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45		Einzeltermin am 02.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Di 15:15-16:45		Einzeltermin am 09.7.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	S-Treysa				

Themenbeschreibung:

Im Bachelor-Kolloquium werden die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens erweitert. Die Studierenden haben die Möglichkeit ihre Fragen zur Themenfindung, Entwicklung von Fragestellungen, Literaturrecherche, Gliederung sowie Sprachstil, Zitation etc. vorzustellen und zu diskutieren.

0200006 **Bachelor-Kolloquium (253B15LV07)**

Seminar	Do 13:30-16:45	B-S5	Einzeltermin am 11.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	<i>Gerner, Susanne</i>
2 SWS	Do 13:30-16:45	B-S1	Einzeltermin am 25.4.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-16:45		Einzeltermin am 23.5.	Selbstlernzeit	
	Di 11:00-14:45	B-S5	Einzeltermin am 28.5.	Präsenzveranstaltung S-Treysa -	
	Blockwoche				
	Do 13:30-16:45	B-S5	Einzeltermin am 06.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	Do 13:30-16:45	B-S5	Einzeltermin am 20.6.	Präsenzveranstaltung S-Treysa	
	S-Treysa				

Themenbeschreibung:

Im Bachelor-Kolloquium werden die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens erweitert. Die Studierenden haben die Möglichkeit ihre Fragen zur Themenfindung, Entwicklung von Fragestellungen, Literaturrecherche, Gliederung sowie Sprachstil, Zitation etc. vorzustellen und zu diskutieren.